



Nünnerich-Asmus
Verlag & Media

Herbst 2023



Der andere Blick auf
KUNSTGESCHICHTEARCHÄOLOGIE

www.na-verlag.de

Liebe Buchhändler*innen, Kolleg*innen, Freund*innen
des Nünnerich-Asmus Verlags,

Geschichte, Politik, Religion und Literatur unter die Lupe genommen haben unsere Autor*innen, Herausgeber*innen und Museumspartner*innen in diesem Herbstprogramm des Nünnerich-Asmus Verlags. Sie haben dabei nicht nur ein waches Auge bewahrt, sondern auch den Humor nicht verloren. Sie haben Sachverhalte kontrolliert und mit Hilfe neuer Untersuchungsmethoden durchdrungen; häufig wurden hinter den bloßen geschichtlichen Fakten bekannte Menschen in neuem Licht sichtbar.

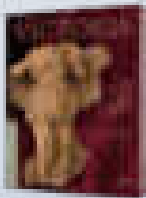
Das ist spannend, aufregend und mitunter traurig, aber immer auch aufschlussreich.

Mit herzlichen Grüßen das Verlagsteam und Ihre...

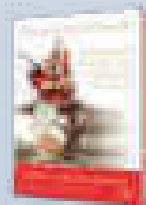
Annette Nünnerich-Asmus



Zum 100. Todesjahr von Franz Kafka schafft „**Kafka im Büro**“ mit einem tiefen Blick in seine Tagebücher und Korrespondenzen, aus Erinnerungen von Freunden, Vorgesetzten und Arbeitskollegen eine völlig neue Sicht auf einen der bekanntesten deutschsprachigen Autoren.



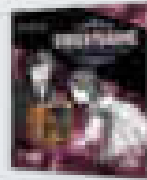
Die Wirkmächtigkeit politischer Bildpropaganda in Zeiten kriegerischer Auseinandersetzungen nimmt der Band „**VICTORIA. Der römische Sieg und seine göttlichen Garanten**“ ins Visier. Das Buch zeigt auf, wie umfangreich und nachhaltig römische Geistes- und Bildvorstellungen die europäische Kultur und Politik bis in die Neuzeit beeinflusst haben.



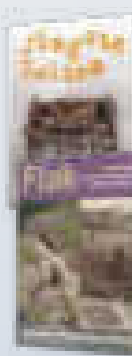
Die großen Fragen des politischen Lebens humorvoll gespiegelt auf Szenen der Bibel bietet der neue Band „**Von Adam und Eva bis Pontius Pilatus. Die Bibel in politischen Karikaturen**“ von Horst Haitzinger, dem bekannten Zeitungs- und Zeitschriftenkarikaturisten.



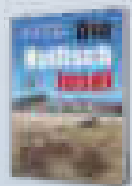
In unserer Hochleistungsgesellschaft, die mit Höchstgeschwindigkeit durch das Leben rast, haben sich drei sehr unterschiedliche Museen für eine Ausstellung zusammengeschlossen und unter dem Titel „**Tempo. Tempo! Tempo? Eine Geschichte der Geschwindigkeit**“ erarbeitet. Sie haben dabei Kunst, Natur, Kultur und Technik observiert und offenen sowohl Faszination als auch Gefahrenpotenzial von Geschwindigkeit als fünfter Gewalt in unserer Gesellschaft.



Kinder stehen im Fokus des Begleitbandes zur Ausstellung „**Kinderträume. Spielen – Lernen – Leben um 1900**“. Er präsentiert Puppenküchen, Puppenläden, Puppenstuben in faszinierendem Detailreichtum unter dem Aspekt der Vorbereitung auf das Leben.



Das Industriezeitalter, der Zeitraum der letzten rund 250 Jahre, hat unsere Lebenswelt wie kaum eine andere Epoche grundlegend verändert. Gleich zwei Publikationen „**Jüngste Zeiten. Archäologie an Rhein und Ruhr**“ (Begleitband zur Ausstellung im Ruhrmuseum auf Zollverein) sowie „**FLAK – Die Stellungen der deutschen Flugabwehr im Zweiten Weltkrieg**“ (Band 1 der Handbücher zur Archäologie der Neuzeit) widmen sich Kultur- und Ereignisgeschichte des späten 18. bis 20. Jahrhunderts anhand archäologischer Bodenfunde.



Wie wichtig die historische Aufbereitung gerade der eher dunklen Seiten unserer Geschichte ist, belegt eindrücklich die reichbebilderte Monografie „**Die Haifischinsel. Das erste deutsche Konzentrationslager**“. Der Band untersucht die deutsche Afrikapolitik zu Beginn des 20. Jahrhunderts vor Ort mit archäologischen Methoden und ist als Begleitlektüre zu dem jüngst in deutschen Kinos angelaufenen und auch im Deutschen Bundestag gezeigten Film „**Der vermessene Mensch**“ zu empfehlen.

Die Todesinsel – ein trauriges Fiasko

Das Konzentrationslager auf der Haifischinsel vor Lüderitz in der ehemaligen Kolonie Deutsch-Südwestafrika existierte von 1905 bis 1907, doch seither ist es in Vergessenheit geraten. Tausende Einheimische starben im heutigen Namibia unter lebensfeindlichen Bedingungen. In Lüderitz gibt es weder eine Gedenkstätte noch einen Hinweis auf das Lager, abgesehen von einem Denkmal für den Nama-Kapitän Cornelius Fredericks, der hier 1907 mit zahlreichen Mitgliedern seiner Familie starb. Heute befindet sich auf dem Gelände ein Campingplatz. Auch in Deutschland sind die Konzentrationslager während der Kolonialzeit nur wenigen bekannt, und kaum jemand weiß, welche Bedingungen hier herrschten.

Ein Kooperationsprojekt des Landesmuseums Hannover und des Instituts für Geowissenschaften der Universität Kiel hatte zum Ziel, an dieses „traurige Fiasko“ zu erinnern. Neben der Sammlung von Fotos und anderem Archivmaterial wurde das Gelände mit archäologischen Prospektionsmethoden vermessen. Es ist das erste Mal, dass diese Techniken in einem namibischen Konzentrationslager angewandt wurden. Mit ihrer Hilfe kann eine detaillierte Karte des Lagers erstellt werden, die die schriftlichen Quellen bestätigt und ergänzt. Dieses Buch spürt der Kolonialzeit nach und gibt mit reichem Bildmaterial einen umfassenden Einblick in die deutsche Afrikapolitik zu Beginn des 20. Jahrhunderts.

Prof. Dr. Katja Lembke ist Direktorin des Landesmuseum Hannover und Honorarprofessorin an der Universität Göttingen. Als Archäologin war und ist sie in Italien, Syrien und Ägypten tätig. Die dort gewonnenen Erfahrungen wendete sie erstmals in einem zeithistorischen Kontext in Namibia an.

Die deutsche Afrikapolitik zu Beginn des 20. Jahrhunderts

Erstmals archäologische Prospektionsmethoden angewandt, um ein Konzentrationslager der Kolonialzeit zu untersuchen und historisch einzuordnen

Die Monographie wendet sich an ein breites Publikum, ist reich bebildert und vermittelt so einen unmittelbaren Eindruck für die Leser*innen

Katja Lembke (Hrsg.)

Die Haifischinsel

Das erste deutsche Konzentrationslager

ca. 160 Seiten, ca. 100 Abbildungen

21 x 29,7 cm

geb.

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

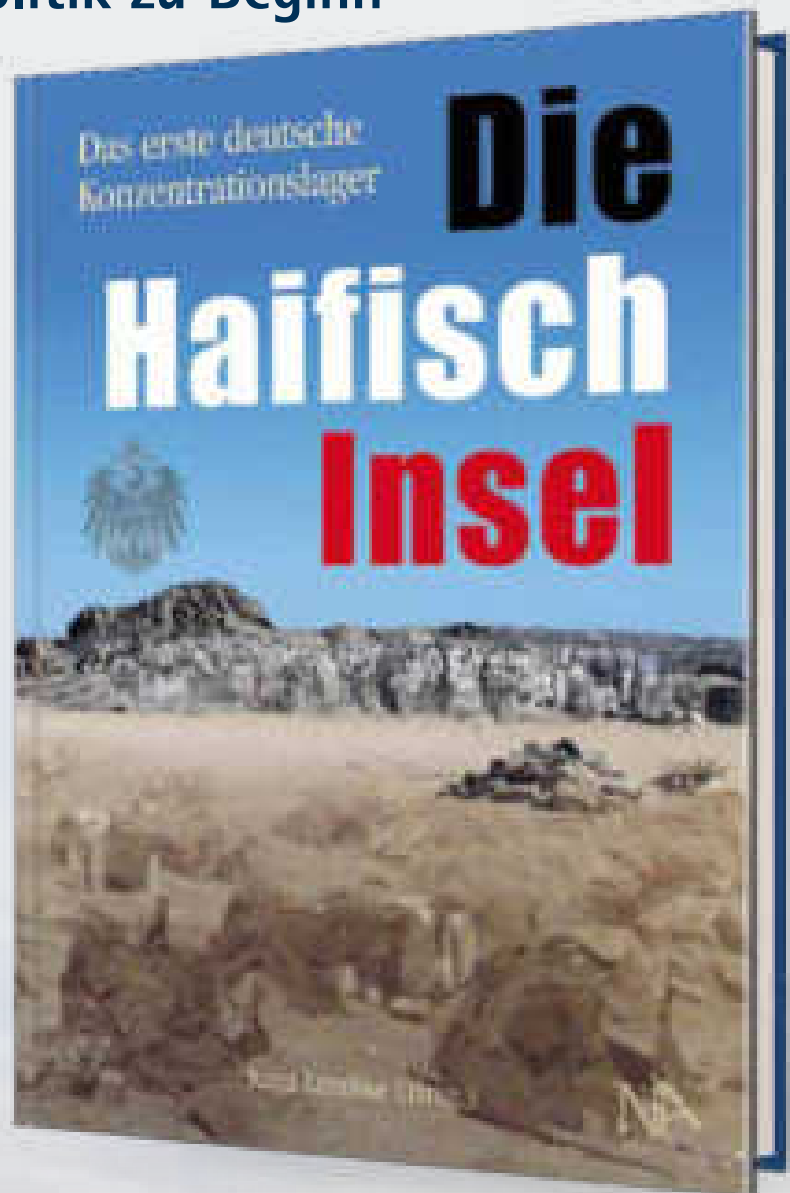
ISBN: 978-3-96176-242-2

WGS: 1946

September 2023



9 783961 762422



Schon 1904 bezeichnete man Internierungs- und Sammellager für die einheimische Bevölkerung in der damaligen Kolonie Deutsch-Südwestafrika als „Konzentrationslager“. Dieses Buch beschreibt, wie es dazu kam und unter welchen Bedingungen die Menschen auf der berüchtigten Haifischinsel vor Lüderitz lebten und starben



Zum 100. Todestag von Franz Kafka – Eine völlig neue Sicht auf einen der bekanntesten deutschsprachigen Autoren

„Ich bin bei der Assicurazioni-Generali, und habe immerhin Hoffnung, selbst auf den Sesseln sehr entfernter Länder einmal zu sitzen, aus den Bureau-fenstern Zuckerrohrfelder oder mohammedanische Friedhöfe zu sehn, und das Versicherungswesen selbst interessiert mich sehr, aber meine vorläufige Arbeit ist traurig.“

Franz Kafka sah in seinem Berufsleben weder Zuckerrohrfelder noch mohammedanische Friedhöfe. Er sah im besten Fall den Rücken seiner Schreibsekretärin und die Straßenbahn unterhalb seines Bürofensters.

Der große Schriftsteller, dessen Name und Werk nach seinem Tod weltbekannt wurde, war ein Versicherungsbeamter wider Willen. Er war zeitlebens an einen Ort gebunden, der für ihn Inspirationsquelle und Höllenqual zugleich war: das Büro. Tatsächlich verbrachte der Beamte die meiste Zeit seines kurzen Lebens gerade dort. Das Büro nahm eine herausragende Stellung in seinem Leben ein. Hier fand er wohl den Stoff zu seinen großen Erzählungen wie „Der Proceß“, „Das Schloß“ oder „Die Verwandlung“.

Seine Passion war das Schreiben. Und nur im Schreiben konnte er Leben und Welt ertragen. Zeitlebens litt Kafka unter Krankheiten und starb früh im Alter von 41 Jahren am 03. Juni 1924 in Klosterneuburg bei Wien. Geblieben ist seine Literatur, die heute Leser auf der ganzen Welt fasziniert.

„Kafka im Büro“ schafft durch Briefe, Tagebucheinträge und fiktionale Einschübe eine völlig neue Sicht auf einen der bekanntesten deutschsprachigen Autoren. Es entsteht so das umfassende Porträt eines rätselhaften und außergewöhnlichen Menschen, der durch die Hölle seines Kopfes gehen musste, um ein einzigartiges Werk zu schaffen.

Roland Leonhardt hat sich ein Leben lang mit Franz Kafka befasst und dazu alle verfügbare Literatur gesammelt, ausgewertet und geordnet. Er hat zahlreiche Literaturreisen in Kafkas Heimatstadt Prag unternommen. Er kann auf über zwei Dutzend Buchpublikationen bei renommierten Verlagen wie Hanser, Rowohlt, Reclam, Orell Füssli, Haufe, Cornelsen, Linde Wien, Springer Gabler, dtv oder Wiley-VCH verweisen. Im Nünnerich-Asmus Verlag erschienen „Ich lerne nur das, was mir Spaß macht. Schülergeschichten berühmter Menschen von Albert Einstein bis Coco Chanel“ (2019) und „Liebende müssen wie neu sein. Letzte Liebe berühmter und ungewöhnlicher Menschen“ (2021).

Höllenqual und Pflichterfüllung

LITERATUR UND BIOGRAPHIE

Dieses Buch schließt eine thematische Lücke in der vielfältigen Kafka-Biografie

Eindringliche und authentische Schilderung seines Arbeitslebens durch Tagebücher und Korrespondenzen, aus Erinnerungen von Freunden, Vorgesetzten und Arbeitskollegen

Erstmalige Vorstellung von Kafkas „Doppelgänger“

Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Roland Leonhardt

In der Hölle meines Kopfes

Kafka im Büro

200 Seiten
35 Abbildungen mit
ca. 25 Zeichnungen von
Anna Lena Knieper
14,8 x 21 cm
geb.

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

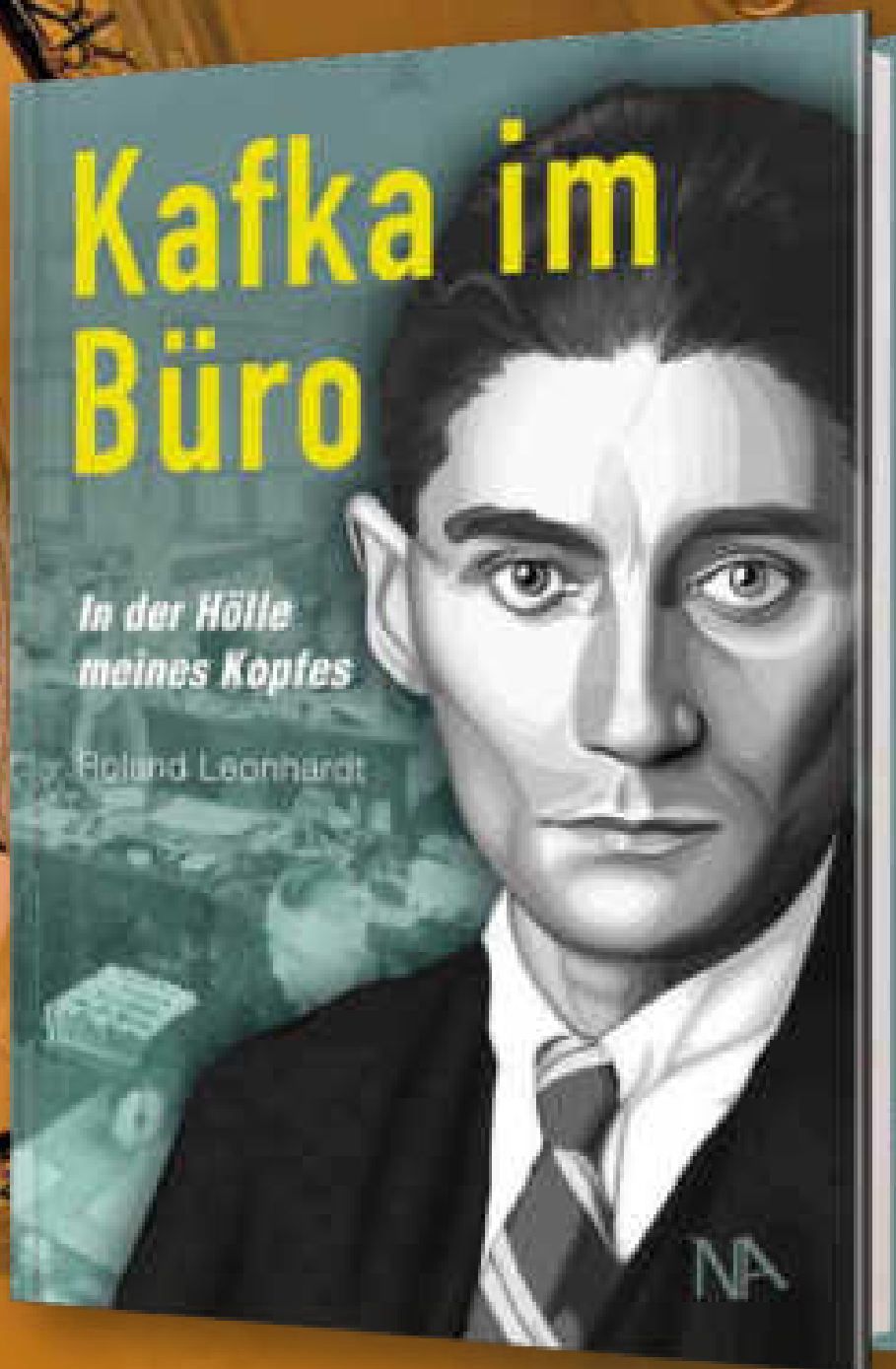
ISBN: 978-3-96176-232-3

WGS: 1941

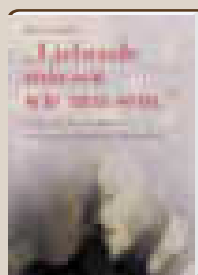
August 2023



9 783961 762323



Vom selben Autor:



Roland Leonhardt

**„Liebende müssen
wie neu sein.“**

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-161-6



9 783961 761616



Roland Leonhardt

**„Ich lerne nur das,
was mir Spaß macht!“**

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-079-4



9 783961 760794

Mehr als nur die Weihnachtsgeschichte –
Die Bibel in politischen Karikaturen

Der neue Band des bekannten Zeitungs- und Zeitschriftenkarikaturisten Horst Haitzinger!



Horst Haitzinger, vielen Zeitungsleser*innen durch seine täglichen, sehr prägnanten, witzigen, nachdenklichen, aber immer sehr pointierten Zeichnungen bekannt, hat in über 60 Jahren etwa 16.000 Karikaturen – teilweise auch als Aquarelle – geschaffen. In seinem breiten thematischen Spektrum wurden auch bekannte biblische Erzählungen aufgegriffen und geschickt mit moderner Politik und Zeitgeschichte kombiniert.

Regelmäßig zum Jahresende hat sich Horst Haitzinger der Weihnachtsgeschichte angenommen und diese politisch neu „einge-

kleidet“. Dazwischen gibt es eine Fülle an Vertreibungen aus dem Paradies, dem Goldenen Kalb und Moses mit den Zehn Geboten, sowie weiteren Szenen aus dem Alten Testament. Im Neuen Testament reicht der Bogen von der Geburt Jesu über den Guten Hirten bis zum sprichwörtlich gewordenen Pontius Pilatus, der seine Hände in Unschuld wäscht.

Ein unterhaltsamer, manchmal auch nachdenklich stimmender Blick in das Buch der Bücher!

Der Band begleitet eine Ausstellung im BIBEL MUSEUM BAYERN und präsentiert die Karikaturen dauerhaft.

Das **BIBEL MUSEUM BAYERN** erschließt auf über 450 qm die Bibel aus unterschiedlichsten Perspektiven in Ausstellungsbereichen, wie z. B. *Faszination: Wissenswertes rund um die Bibel*, *Entwicklung: 1500 Jahre Bibel in Bayern*, *Entstehung: Wie die Worte in die Bibel kamen*, *Erleben: Heilige Schrift unter Heiligen Schriften*, *Fragen: Inhalte der Bibel im Leben heute*.

Horst Haitzinger ist gebürtiger Österreicher und studierte Gebrauchsgrafik in Linz, anschließend Malerei und Grafik an der Akademie der Bildenden Künste in München. Nach ersten Karikaturen für den „Simplicissimus“ ist er seit 1963 freiberuflicher Karikaturist. Die aktive Arbeit hat er im November 2019 aufgegeben. Seither widmet er sich der Ölmalerei.

Dr. Matthias Pausch ist Leiter des LIMESUM Ruffenhofen. Er studierte Klassische Archäologie, Alte Geschichte und Bayerische Landesgeschichte in Eichstätt, Göttingen und Catania. Seit April 2002 ist er als Archäologe für das römische Ruffenhofen zuständig.

Astrid Seichter leitet seit 2022 das BIBEL MUSEUM BAYERN. Sie hat in München Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit studiert.

Die großen Fragen des politischen Lebens humorvoll gespiegelt auf Szenen der Bibel!

Zur Ausstellung im
BIBEL MUSEUM BAYERN
in Nürnberg vom
12.10.2023 bis 28.02.2024

Horst Haitzinger Von Adam und Eva bis Pontius Pilatus

Die Bibel in politischen Karikaturen

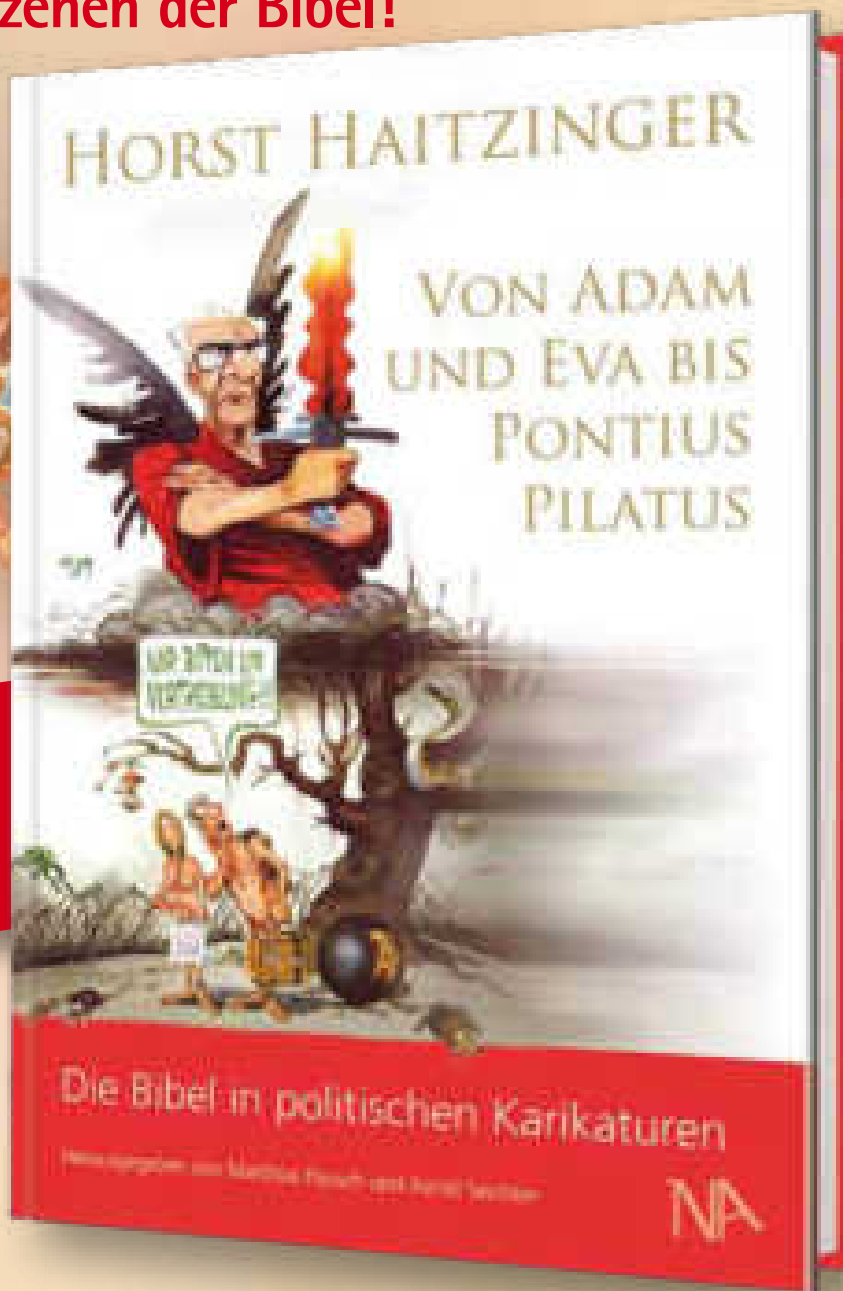
Herausgegeben von
Matthias Pausch und
Astrid Seichter

96 Seiten
140 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 19,00 (D) / € 19,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-238-5
WGS: 1970

Oktober 2023



9 783961 762385

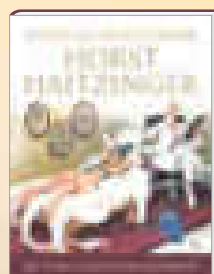


Biblische Geschichten in zeitgenössischen politischen
Karikaturen

Von der Erschaffung Adams im Alten Testament über
Bethlehem bis zu Pontius Pilatus im Neuen Testament

Der perfekte Geschenkband nicht nur zu Weihnachten

Vom selben Autor



Horst Haitzinger
Mehr als nur Europa
€ 19,00 (D) / € 19,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-216-3



9 783961 762163

Geschwindigkeit – als Teil unserer Gesellschaft, als Rausch und als Gefahr

Koala und Baumstachler machen es vor: Langsamkeit kann zu einem langen Leben führen. Doch der Mensch hatte andere Pläne.

„Schneller, höher, stärker“ – Das olympische Motto fasst zusammen, was den Menschen zu gesteigerter Geschwindigkeit treibt. Evolutionär hat er dabei schlechte Karten. Denn der schnellste Mensch der Welt schafft gerade mal eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 37,58 km/h. Kein Vergleich mit Falken, Geparden und – in Relation zur Körpergröße – sogar Küchenschaben. Der Mensch ist auf Hilfsmittel angewiesen, um hier mithalten zu können.

Schon in Kutschen fuhr er Wettrennen. Wie viel rauschhafter ist aber der Rennwagen mit mehreren Hundert km/h? Doch wie weit können wir die Temposteigerung auf die Spitze treiben? Die moderne Arbeitswelt seit der Industrialisierung zeigt, dass „Tempo“ krank macht und den menschlichen Körper vor große Herausfor-

derungen stellt. Sowohl Faszination als auch Gefahrenpotenzial von Geschwindigkeit thematisieren zeitgenössische Künstler als fünfte Gewalt. Ihre Werke mahnen uns und versuchen, Alternativen anzubieten.

In einer einzigartigen Kooperation haben sich drei sehr unterschiedliche niedersächsische Museen für eine Ausstellung zusammengeschlossen: das Kunstmuseum Schloss Derneburg, das Landesmuseum Hannover und der PS.SPEICHER Einbeck. Die drei Häuser verwahren in ihren Sammlungen zusammen mehrere Hunderttausend Pferdestärken. Diese werden an den drei Orten parallel in der Ausstellung „Tempo. Tempo! Tempo? Eine Geschichte der Geschwindigkeit“ präsentiert. Der Katalog vereint die jeweiligen Schwerpunkte in übergreifenden Essays.

Prof. Dr. Katja Lembke, Direktorin des Landesmuseums Hannover und Honorarprofessorin an der Universität Göttingen. Sie hat mehrere Bücher zu archäologischen und kunsthistorischen Themen geschrieben und engagiert sich auf verschiedene Weise im Bereich Kulturgutschutz.

Lothar Meyer-Mertel, Geschäftsführer des PS.SPEICHER Einbeck, des größten Oldtimermuseums Europas. Angefangen als freier Publizist und Kulturjournalist übernahm er u. a. in Lübeck, Weimar, Halle (Saale) und Hildesheim leitende Aufgaben in Kulturmanagement und Stadtmarketing.

Ein Holzrad des Neolithikums trifft auf Rekordfahrzeuge der Rennsportgeschichte und Malcolm Morleys „Hubris“



Katja Lembke,
Lothar Meyer-Mertel (Hrsg.)
Tempo. Tempo! Tempo?
Eine Geschichte der Geschwindigkeit

232 Seiten
246 Abbildungen
21 x 26 cm
Klappenbroschur
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-233-0
WGS: 1940

Zu den Ausstellungen im Kunstmuseum Schloss
Derneburg, im PS.SPEICHER Einbeck und im Landes-
museum Hannover vom 09.06.2023 bis 04.02.2024

Das Thema Geschwindigkeit erstmals interdisziplinär
von einem kunst-, natur- und kulturhistorischen sowie
einem Technikmuseum in drei Ausstellungen und einem
Begleitband aufgegriffen

Die „Erfindung“ der Geschwindigkeit: Wie der Mensch
die Grundlage für ein immer höheres Tempo legte

Juni 2023



Latein lebt! Die Sprache des Alten Rom anschaulich und bildreich erklärt

Wie wir heute noch die Aussagen verstehen, die den Menschen früher so selbstverständlich waren, dass sie sogar abgekürzt begriffen wurden

OLIGHE

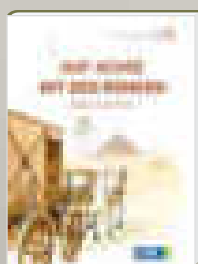
Das Imperium Romanum war ein Großreich, dessen Ausdehnung auf seinem Höhepunkt von Britannien bis nach Nordafrika und von Portugal bis nach Mesopotamien, dem heutigen Irak, reichte und in dem die verschiedensten Völker mit ihrer je eigenen Sprache lebten. Da der wesentliche Bestandteil römischer Kultur ihre Sprache war, konnte man sich beinahe überall im römischen Reich auf Latein verständigen. Latein hatte damals eine ähnliche Bedeutung wie heute die Welt-sprache Englisch.

Wie man diese Sprache auch heute noch verstehen kann und wie uns z. B. lateinische Inschriften dabei helfen können und uns viel mehr über das Leben in römischer Zeit erzählen als die meisten anderen archäologischen Funde, das führt uns dieses Buch vor.

Dabei zeichnet die Autorin nicht nur ein facettenreiches Bild der lateinischen Schriftkultur, sondern nimmt uns mit auf einen Streifzug durch die 400-jährige Geschichte des römischen Xanten und seiner Bewohner. Wir treffen auf Legionäre, Händler und Kaufleute, gelegentlich auch auf Handwerker und – damals keineswegs selbstverständlich – auf Frauen. Die antiken Quellen

berichten von Bürgerkrieg und vom Alltag der Soldaten im Legionslager ebenso wie vom Leben der Menschen in der prächtigen Zivilstadt Colonia Ulpia Traiana. Das Buch gibt uns Einblicke in den offiziellen Götterhimmel, den Kaiserkult und orientalische Religionen bis zum Beginn des Christentums. Dabei kommen uns die Menschen und ihre Nöte und Hoffnungen ganz nah – sprechen sie doch häufig unmittelbar durch die Inschriften zu uns.

Weitere Bände aus der Reihe:



Herausgegeben vom
LVR-Archäologischen
ParkXanten / LVR-
RömerMuseum
Jeanne-Nora Andri-
kopoulou, Sebastian
Held, Johanna Jäger,
Kathrin Jaschke,
Gabriele Schmidhuber
**Auf Achse mit den
Römern**
€ 16,00 (D) / € 16,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-128-9



9 783961 761289



Herausgegeben vom
LVR Archäologischen
Park Xanten / LVR-
RömerMuseum
Christian Golüke
**Ein Tag im
römischen Xanten**
€ 13,90 (D) / € 14,30 (A)
ISBN: 978-3-96176-067-1



9 783961 760671



Herausgegeben vom LVR
Archäologischen Park
Xanten /
LVR-RömerMuseum
Anke Seifert
Kaiser, Senat & Volk
€ 14,90 (D) / € 15,40 (A)
ISBN: 978-3-943904-51-2



9 783943 904512

Dr. Anna Stenmans studierte Lateinische Philologie, Mittel- und Neulateinische Philologie sowie Kunstgeschichte in Münster, wo sie im Fach Neulateinische Philologie promoviert wurde. Über viele Jahre war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin in verschiedenen Forschungsprojekten in Münster, Leiden und Jena. Seit 2020 ist sie selbständige Publizistin. Seit 2021 arbeitet sie als Gästebegleiterin im LVR-Archäologischen Park Xanten.

Als Latein noch eine Weltsprache war



Herausgegeben vom
LVR-Archäologischen Park Xanten /
LVR-RömerMuseum
Anna Steenmans

Man spricht Latein

Im LVR-RömerMuseum erzählen die Steine
Geschichte(n)

ca. 152 Seiten
ca. 130 Abbildungen
21,1 x 27,6 cm
Klappenbroschur
ca. € 16,00 (D) / € 16,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-241-5
WGS: 1944

September 2023



9 783961 762415

Latein – die Sprache des römischen Großreichs:
ihr Alphabet, die Zahlzeichen und Schriftarten

Einfach erklärt am Beispiel der römischen Inschriften
im LVR-RömerMuseum im Archäologischen Park Xanten

Lernen Sie römische Autoren und das Schulwesen kennen und nähern Sie sich der Frage, wie die lebendige Sprache im damaligen Alltag geklungen haben mag

In Zeiten kriegerischer Auseinandersetzungen ein Blick zurück
in die römische Vergangenheit

Göttin des Sieges, aber kein Friedensengel



Die Göttin Victoria war nach römischer Vorstellung verantwortlich für den mit militärischen Mitteln errungenen Sieg über den Gegner. Ihr Eingreifen und Wohlwollen war Voraussetzung für die Schaffung der Pax Romana, einer mit militärischer Macht durchgesetzten Friedensordnung. Victoria wurde so zusammen mit dem Kriegsgott Mars zum Sinnbild der von den Göttern gewollten Herrschaft Roms über die Welt.

Das Buch gibt, ausgehend von zwei Statuen-Neufunden aus Öhringen, einen Einblick in die römische Siegespropaganda, bei der über Jahrhunderte die immer gleichen Bildtypen als Träger klarer politischer Botschaften Verwendung fanden und so in der ganzen damaligen Welt verstanden wurden.

Auch entlang des Limes waren die Siegesgötter weit verbreitet. Sie finden sich hier aber nicht nur als Zeugnisse der römischen Staats- und Heeresreligion, sondern wurden auch mit einheimisch-keltischen religiösen Vorstellungen verbunden. Die bildlichen Darstellungen und Inschriften, die in diesem Buch erstmals zusammenfassend präsentiert werden, zeigen somit auch ein Götterpaar mit zwei Gesichtern.

Wie erfolgreich die antiken Darstellungen von Victoria und Mars Bild und Botschaft in Einklang brachten und damit zeitlose Symbole schufen, vermittelt der letzte Teil des Buches, der sich mit der Rezeption der römischen Siegesgottheiten von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert beschäftigt.

Annette Brosend studierte Klassische Archäologie und Vorderasiatische Archäologie in Heidelberg. Wurde promoviert in Provinzialrömischer Archäologie in Köln zum Thema Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im römischen Köln. Seit 2021 ist sie wissenschaftliche Volontärin im Zentralen Fundarchiv des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg.

Martin Kemkes, studierte Provinzialrömische Archäologie, Klassische Archäologie und Alte Geschichte in Köln, Bonn und Freiburg. Wurde promoviert zum Thema des römischen Donaukastells Rißtissen. Seit 2003 ist er Referatsleiter Provinzialrömische Archäologie und Römische Zweigmuseen beim Archäologischen Landesmuseum Baden-Württemberg.

Römische Siegespropaganda als Teil des universellen römischen Weltherrschaftsanspruches



Zur Ausstellung im
Limesmuseum Aalen
vom 30.07.2023 bis
14.01.2024

Annette Brosend,
Martin Kemkes

Victoria

Der römische Sieg und seine
göttlichen Garanten

Schriftenreihe des
Limesmuseums Aalen, Band 65

80 Seiten

ca. 50 Abbildungen

18,5 x 23 cm

geb.

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)

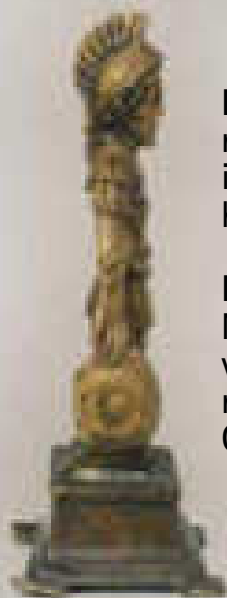
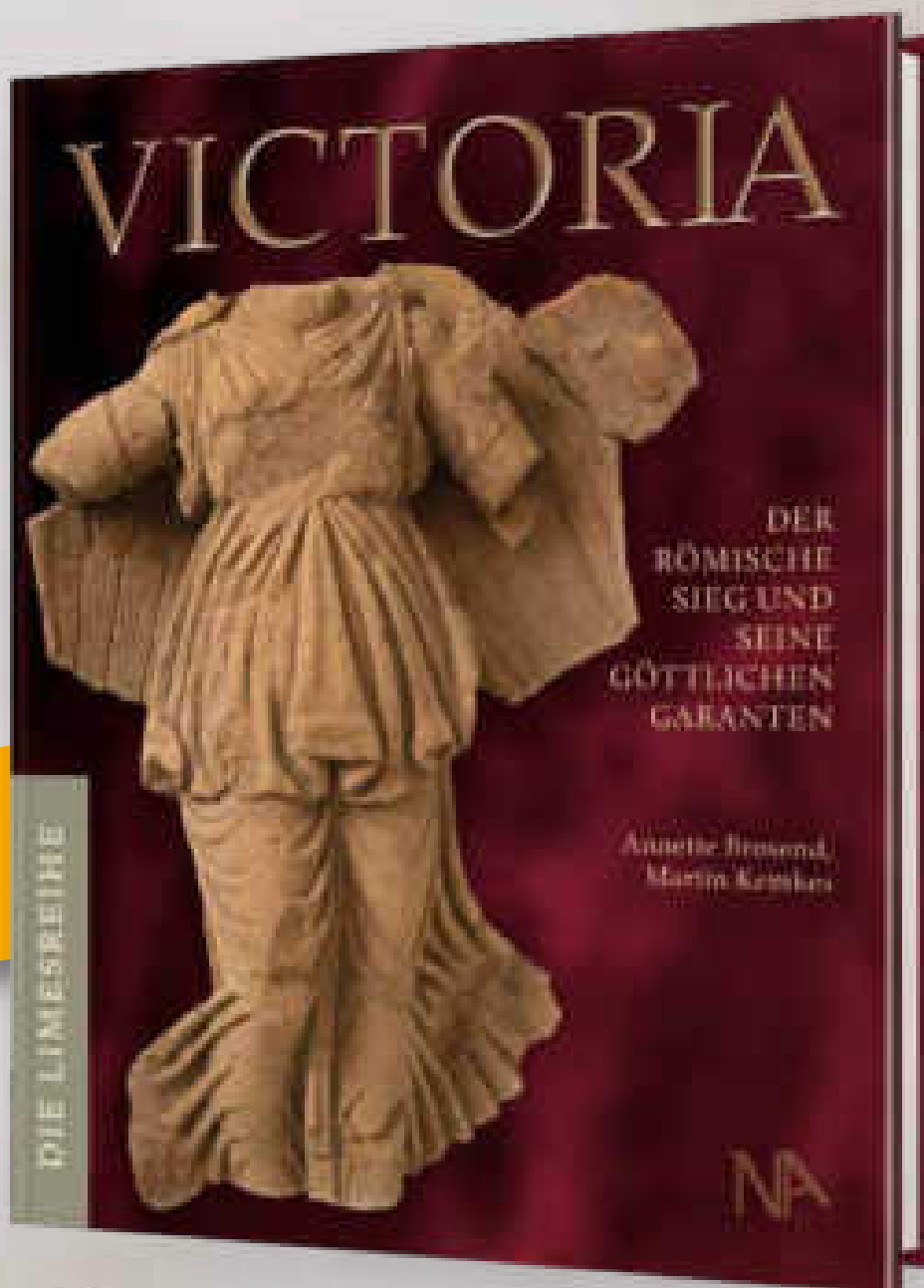
ISBN: 978-3-96176-239-2

WGS: 1944

Juli 2023



9 783961 762392



Das Buch zeigt auf, wie umfangreich und nachhaltig römische Geistes- und Bildvorstellungen die europäische Kultur und Politik bis in die Neuzeit beeinflusst haben

Die Verbindung der römischen Götter Victoria und Mars mit einheimisch-keltischen Religionsvorstellungen verdeutlicht die flexible und dynamische Entwicklung religiöser Vorstellungen und Systeme in den römischen Grenzprovinzen

Tragische Thronfolger von der Antike bis zur Neuzeit



Das vergiftete Erbe

Alexander IV. Aigos
323 – 309 v. Chr.
Amphipolis, Nordgriechenland,
Spätsommer 309 v. Chr.

Die versiegelte Schriftrolle liegt vor ihm.
Bevor er sie aufbricht, trinkt er einen
Becher Wein. Kurz überfliegt er die
wenigen Worte, die da geschrieben stehen.
Er braucht nicht lange, bis er begreift,
was von ihm erwartet wird.
Seit Monaten hatte er sich
auf diesen Tag vorbereitet.
Und nun, da er gekommen ist,
bekommt er Skrupel.

Es sei schmerzlos. Es ginge sehr schnell.
Ein Trost? Und wenn ja für wen?
Schon lange hatte er keinen Menschen
mehr getötet. Als er bei der Schlacht
von Gaugamela in einen Blutbad
verfallen war, konnte er die Erschlagenen
nicht mehr zählen. Doch nun ist es anders.
Keine Krieger sollten seine Opfer werden,
sondern ein Kind und seine Mutter.
Nicht irgendein Kind!
Das Kind desjenigen,
dem er einst geschworen hatte,
bis ans Ende der Welt zu marschieren.
Doch nun hat er einen anderen Heerführer
und dessen Befehl ist eindeutig.
Glaukias nimmt das Gift
und verlässt den Raum.
Er weiß, was er zu tun hat.

Leseprobe

Sie sind die Haupterben gewaltiger Reiche und ungeheurer Macht. Die Welt scheint ihnen zu Füßen zu liegen und dennoch gelang es ihnen nie, auf die Sonnenseite der Geschichte zu treten. Doch woran lag das? Warum hatten sie keine Chance, zu den ganz Großen der Weltgeschichte zu werden?

Anhand bisher weitestgehend unbeachteter Quellen beschäftigt sich das Buch erstmals mit diesen Fragen. Hinter den bloßen geschichtlichen Fakten ihrer Epoche werden auf diese Weise junge Menschen mit all ihren Hoffnungen, Träumen und Fehlern sichtbar. Sie erlebten Zeiten relativer Unbeschwertheit und des Glücks, die von einem zum anderen Moment in ihr Gegenteil umschlagen konnten. Je nachdem, wie es das Schicksal „wollte“.

Jochen Oppermann, geboren 1980 in Kaiserslautern, ist Deutsch- und Geschichtslehrer an einer rheinland-pfälzischen Realschule. Bereits mit seinem ersten Buch konnte er im In- und Ausland für Aufsehen sorgen. Texte von ihm sind in verschiedenen Sprachen erschienen. Seine Publikationen, darunter „Im Rausch der Jahrhunderte – Alkohol macht Geschichte“ und „Der Deutsch-Französische Krieg 1870/71“, folgen auf unterhaltsame Weise und aus ungewöhnlichem Blickwinkel verschiedenen Themen der Weltgeschichte.

Kinder großer Herrscher – Erben gewaltiger Reiche und ihr Leben im Schatten der Macht

Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Jochen Oppermann

Unglückliche Thronfolger

Glück ist Schicksal und Zufall

176 Seiten

25 Abbildungen

17 x 24 cm

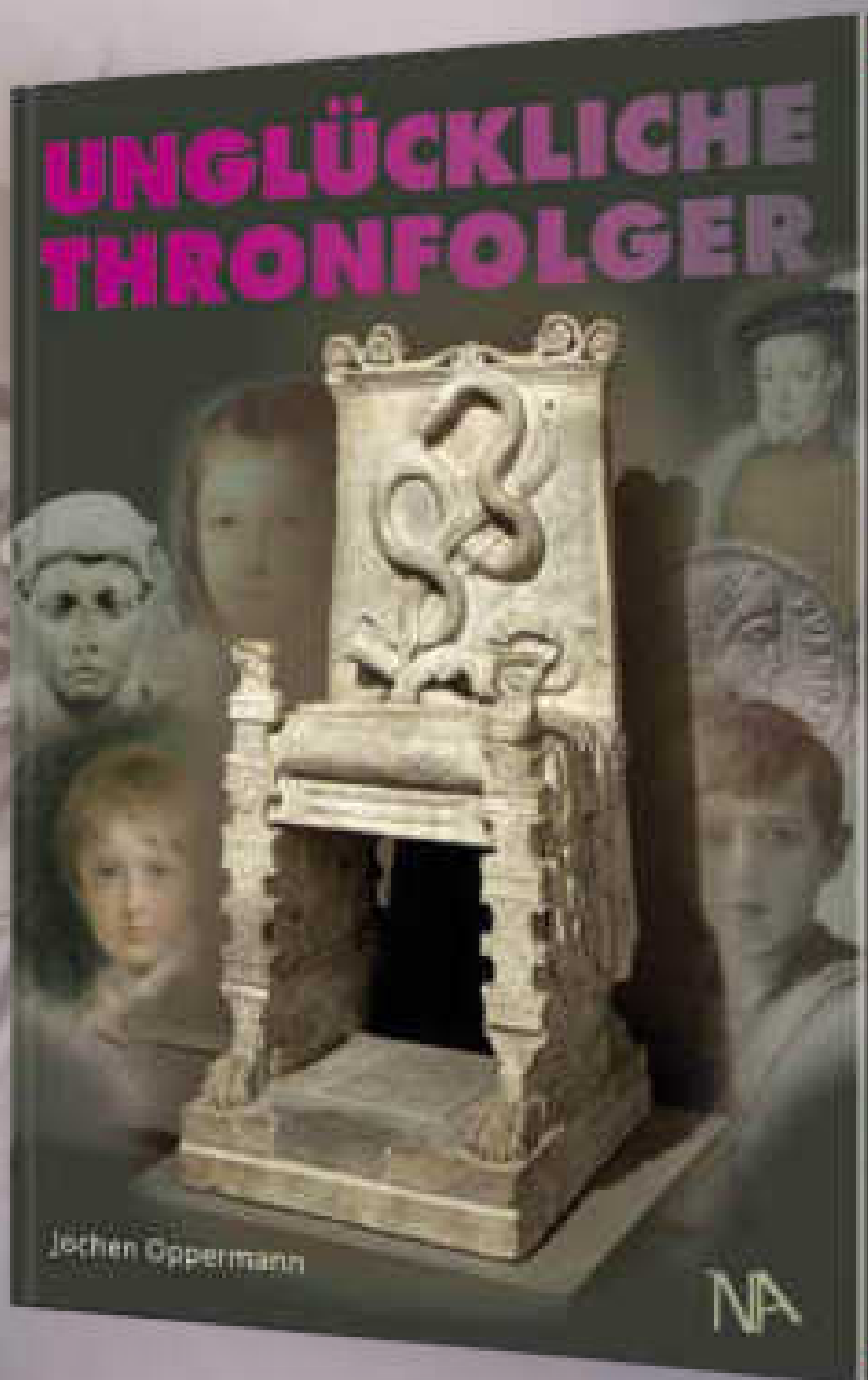
geb.

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-236-1

WGS: 1944

August 2023



Vom Sohn Alexanders des Großen bis zum letzten Kaiser der Habsburgermonarchie wird der Nebel des Vergessens zur Seite geschoben und die dramatischen Leben der Haupterben großer Reiche anhand neu ausgewerteter Quellen spannend und einfühlsam erzählt

Bisher unbeachtetes Thema der politischen Geschichte

Eindrückliche Episoden und wenig bekannte Details in Verbindung mit welthistorischen Ereignissen

Ein Buch für die ganze Familie: Geschichte im Spiegel von Puppenküchen und Puppenläden

Was uns Puppenstuben über die Kindheit und das Leben um 1900 erzählen



Puppenstuben und Kaufmannsläden faszinieren Jung und Alt durch ihren Detailreichtum. Als Bühnen idealisierter historischer Lebenswelten laden diese Miniaturen zu spannenden Entdeckungen ein. Und sie beinhalten mehr „Realität“, als es zunächst scheint.

Insbesondere seit dem 19. Jahrhundert erfüllte sich im Spiel mit Puppenstuben der Traum von Kindern, in die Rolle von Erwachsenen zu schlüpfen. Und diese wiederum führten die Heranwachsenden mit dem Spielzeug an ihre späteren Aufgaben heran: Dazu gehörten die traditionellen Geschlechterrollen „Mädchen – Hausfrau“ und „Junge – Soldat“ ebenso wie Vorratshaltung, Speisezubereitung, der Umgang mit Küchengeräten, Handel oder

Verkauf. An Kaufläden und Drogerien ist nicht nur eine zeittypische Warenauswahl abzulesen, die dem gehobenen Bedarf bürgerlicher Haushalte entsprach. Sie geben uns über die angebotenen Marken und Produkte hinaus auch Auskunft über gesellschaftliche Themen wie Hygiene, Gesundheit, Industrialisierung, Standesunterschiede und Kolonialismus.

Der Katalog zur Ausstellung „Kinderträume“ zeigt eine umfangreiche Auswahl historischer Puppenküchen und Kaufmannsläden aus einer hochkarätigen Privatsammlung. Mit zahlreichen historischen Spielzeugminiaturen und Originalobjekten zeichnet die Schau ein facettenreiches Bild von Spielen, Lernen und Leben um 1900 nach.

Prof. Dr. Wilfried Rosendahl ist Generaldirektor der Reiss-Engelhorn-Museen und der rem gmbH Stiftungsmuseen in Mannheim.
Dr. Christoph Lind ist Direktor für Kunst- und Kulturgeschichte der Reiss-Engelhorn-Museen.

Spielzeug zur Vorbereitung auf das Leben



Wilfried Rosendahl
Christoph Lind (Hrsg.)

Kinderträume

Spielen – Lernen – Leben
um 1900

160 Seiten

ca. 80 Abbildungen

22 x 25 cm

geb.

€ 28,00 (D) / € 28,80 (A)

ISBN: 978-3-96176-235-4

WGS: 1946

September 2023



9 783961 762354

Zur Ausstellung in den Reiss-Engelhorn-Museen
Mannheim vom 10.09.2023–26.05.2024

Amüsant und kurzweilig geschilderte, bildstark ausgestattete Miniaturwelten als Spiegel des Alltagslebens

Vom Kochen auf einem Herd ohne Strom; Mahlen, Zerkleinern und Rühren in Zeiten vor den Küchenmaschinen; Einkaufserlebnissen als Odol, Zahncreme, Maggi und Erbswurst neu in die Läden kamen und ein Brot mal 20 Millionen Mark kostete

Historisches Spielzeug, Kinderbildnisse und Schildkröt-Puppen

Im Kontext mit Originalobjekten der Zeit präsentiert



Eine heterogene und modebewusste Konsumgesellschaft

Ansehen oder Geltung einer Person in der Öffentlichkeit hängt noch heute eng mit der Kleidung zusammen. Ihre Bedeutung im Hinblick auf die Darstellbarkeit von Wohlstand, Status, Prestige und verfeinertem Geschmack untersuchte ein Team des Deutschen Textilmuseums Krefeld beispielhaft an seidenen Textilien. Die Ergebnisse werden nun in einer Ausstellung und dem Begleitband präsentiert.

Ziel des Projekts im Deutschen Textilmuseum war es, die Vielfalt an seidenen Erzeugnissen in ihrer Funktion als Moden unterworfenen Luxusgütern und Zeichen von Status und Prestige aufzuschlüsseln. Anhand von über 100 originalen Textilien sowie Porträts, Porzellan, Grafiken und Schriftgut illustriert die Ausstellung Themen, die charakteristisch sind für den grundlegenden und eng mit der Verfügbarkeit von Textilien verknüpften gesellschaftlichen Wandel im 18. Jahrhundert hin zu einer heterogenen und modebewussten Konsumgesellschaft.

Der Katalog umfasst Beiträge von verschiedenen Autor*innen unterschiedlicher rheinischer Museen zur Objektkultur, Wohnungsausstattung, Selbstinszenierung und zu Kleidernormen; zu den verschiedenen Seidenarten und -produkten des 18. Jahrhunderts, über deren Verarbeitung, Distribution und Zirkulation, aber auch die zunehmende Konkurrenz durch Mischgewebe und Baumwolle; zur Geschmacksbildung durch Modejournale und Modekritik sowie den Modewandel durch Imitationen von Materialien, Techniken, Mustern und Stilen.

Ein Band frei nach dem Motto „Kleider machen Leute“, aber auf den richtigen Stoff kommt es an!



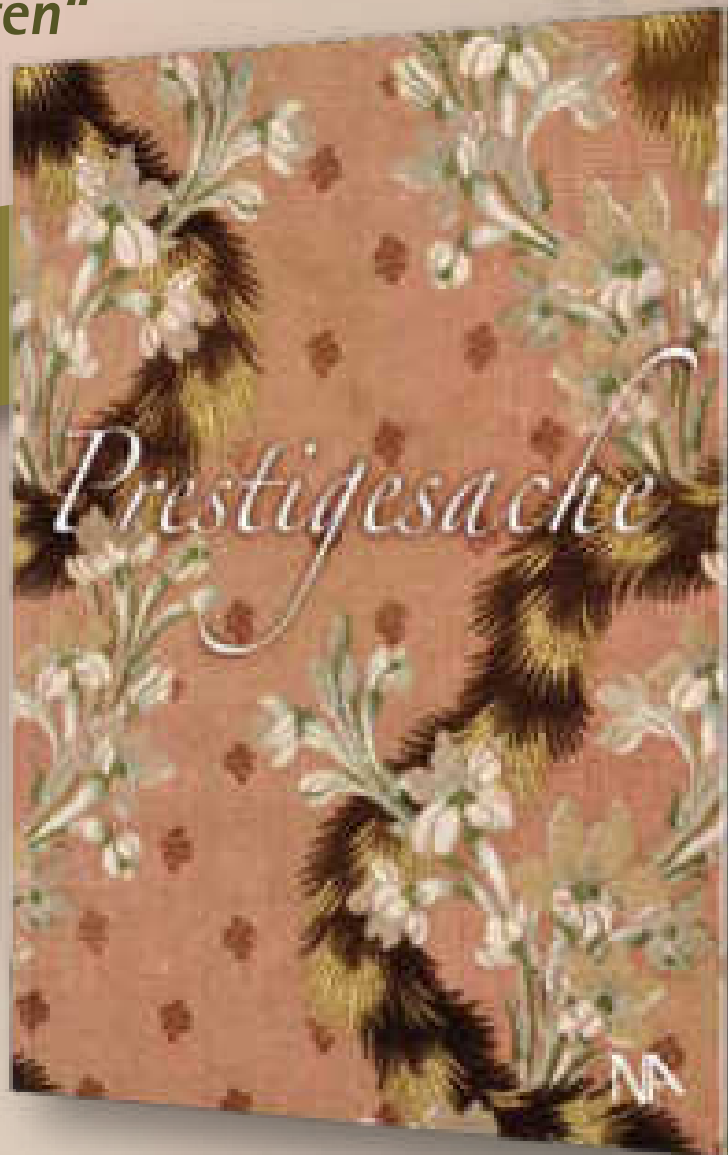
Dr. Isa Fleischmann-Heck ist stellvertretende Direktorin des Deutschen Textilmuseums Krefeld und Kunsthistorikerin mit Spezialisierung auf europäische Textil- und Modegeschichte.

Dr. Anja Kregeloh ist Kunsthistorikerin und spezialisierte sich auf die Kulturgeschichte von Textilien. Zuletzt bearbeitete sie das Forschungsprojekt „Europäische Seiden des 18. Jahrhunderts“ für das Deutsche Textilmuseum Krefeld.

„...allerhand kostbare seidene Stoffe von differenten Sortementen“

(Aus: Duisburger Intelligenz-Zettel,
27.11.1753)

Zur Ausstellung im Deutschen
Textilmuseum Krefeld vom
5. November 2023 bis Juni 2024



GESCHICHTE DER NEUZEIT

Isa Fleischmann-Heck,
Anja Kregeloh (Hrsg.)

Prestigesache

Bürgerlicher Kleiderluxus
im 18. Jahrhundert

200 Seiten

170 Abbildungen

21 x 29,7 cm

€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-234-7

WGS: 1943

November 2023

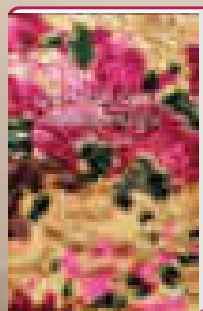


9 783961 762347

Seidene Gewebe, Kleidung und Accessoires
des 18. Jahrhunderts

Seiden als Status- und Prestigeobjekte

Ergebnisse der Untersuchungen im Deutschen Textil-
museum Krefeld im Rahmen des Forschungsver-
bundprojekts „PARVENUE – Bürgerlicher Aufstieg im
Spiegel der Objektkultur des 18. Jahrhunderts“



Weitere Titel des Deutschen Textil-
museums Krefeld finden Sie unter
www.na-verlag.de

Isa Fleischmann-Heck,
Annette Paetz gen. Schieck
(Hrsg.)

Zeitkolorit

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-100-5



9 783961 761005

Ob gravierender Holzmangel, klösterliche Interessen oder die Wohnverhältnisse der Arbeiterschaft – dieses Buch erzählt die Geschichte der Saline Gottesgabe in Rheine (Nordrhein-Westfalen) auf neue Weise.



Die Salinen in Deutschland produzierten von der frühen Neuzeit bis in das beginnende 20. Jahrhundert hinein ein begehrtes, weil nur begrenzt verfügbares, Handelsgut. Auch lokale Salinenbetriebe wie in Rheine gelangten dadurch in ein Kräftefeld politischer und wirtschaftlicher Interessen, das hier untersucht werden soll.

Die Autor*innen des vorliegenden Bandes tragen durch neue Fragestellungen die Forschungsergebnisse zur Kulturgeschichte der Salinen zusammen, die überregional relevant sind. Gleichzeitig bieten sie einen allgemeinen Überblick über die Entwicklung der Saline Gottesgabe in Rheine, der von den geologischen Bedingungen der Salzgewinnung bis hin zu biografischen Studien über regional bekannte Persönlichkeiten reicht.

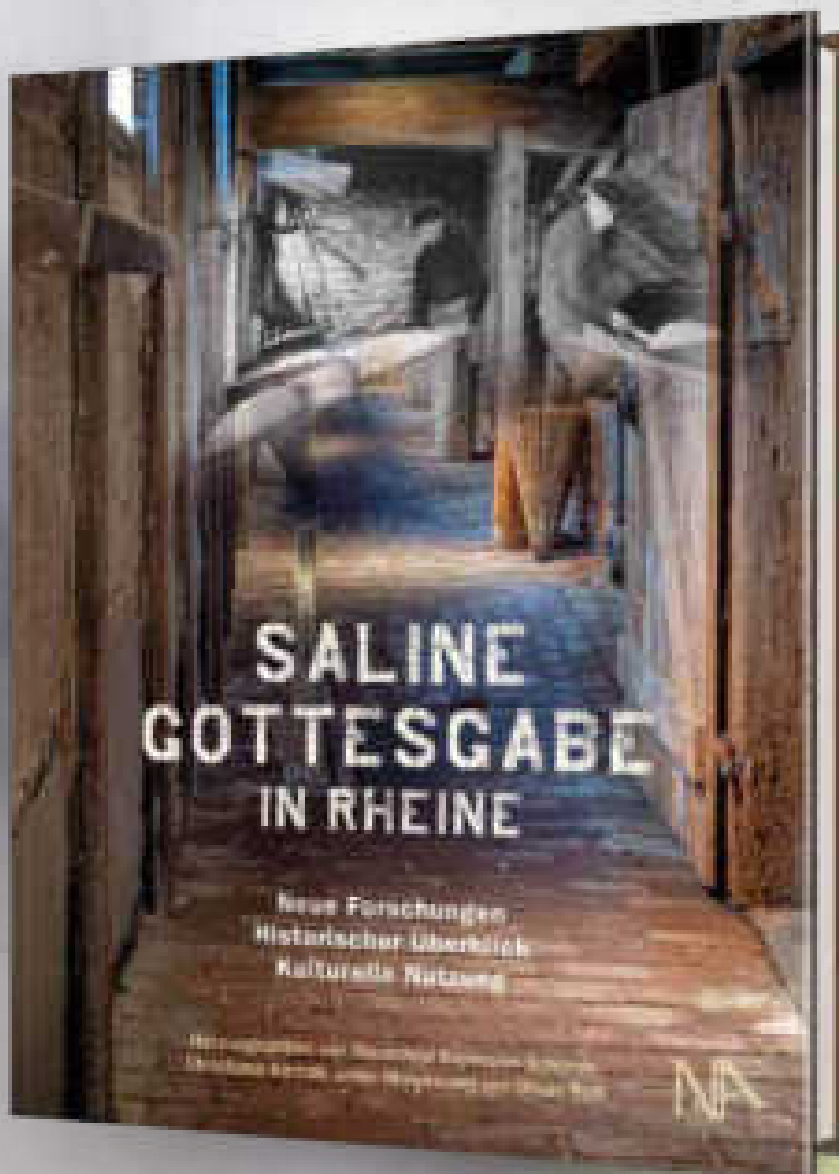
Ein spezieller Fokus liegt auf dem heute wieder aktuellen Problem der Brennstoffknappheit, mit dem sich bereits die innovativen Unternehmerpersönlichkeiten des 16. bis 19. Jahrhunderts in ihrem Bemühen um den Aufbau profitabler Salinenbetriebe auseinandersetzen mussten.

Als eine der ersten technischen Anlagen, die in Nordrhein-Westfalen unter Denkmalschutz gestellt wurden, ist die Saline Gottesgabe mit ihrem umfangreichen Gebäudebestand heute auch ein best-practice-Beispiel für die kulturelle Nutzung eines ehemaligen Salinengeländes und für die erfolgreiche Einbeziehung ehrenamtlichen Engagements.

Dr. Mechthild Beilmann-Schöner ist Kunsthistorikerin und leitet seit 1993 die Städtischen Museen Rheine. Sie forschte u. a. zur Kunst und Geschichte des Kreuzherrenklosters Bentlage, auf dessen Grund sich die schon im Spätmittelalter genutzten Solequellen befinden.

Dr. Christiane Kerrutt ist Kunsthistorikerin. Als wissenschaftliche Referentin der Städtischen Museen Rheine betreut sie den Standort Saline Gottesgabe und entwickelte Konzepte für die Museumspädagogik der Salzwerkstatt.

Ein Best practice-Beispiel für die neue kulturelle Nutzung einer historischen Produktionsstätte



Mechthild Beilmann-Schöner,
Christiane Kerrutt (Hrsg.)
unter Mitwirkung von Oliver Raß

Saline Gottesgabe in Rheine

Neue Forschungen –
Historischer Überblick –
Kulturelle Nutzung

320 Seiten

150 Abbildungen

21 x 27 cm

geb.

€ 29,00 (D) / € 29,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-237-8

WGS: 1943

September 2023



9 783961 762378

Die Saline Gottesgabe –
Von der Produktionsstätte zum Kulturort

Holz, Kohle, Torf: Zwei ausführliche Beiträge lenken den Blick auf das hoch aktuelle Thema „Energemangellage“

Die regionale Kulturgeschichte des Münsterlandes wird fortgeschrieben. Verflechtungen der Saline zu anderen Orten im Münsterland werden aufgezeigt

Aus dem größten industriellen Ballungsraum Europas

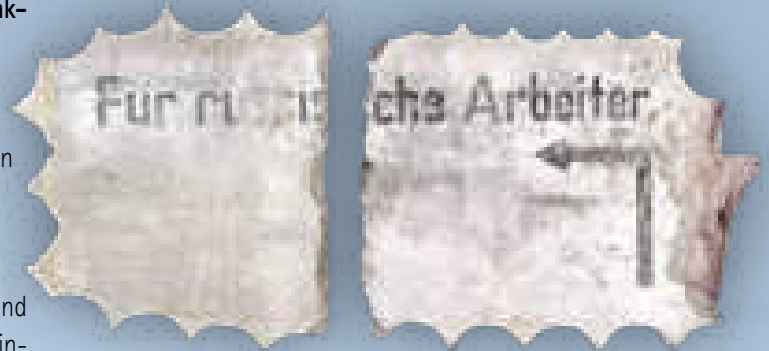
Archäologie der Moderne in der Rhein-Ruhr-Region

Die Archäologie befasst sich nicht nur mit den weit in der Vergangenheit liegenden Epochen der Menschheitsgeschichte. Heute werden zunehmend auch Bodenfunde aus dem Industriezeitalter, dem Zeitraum der letzten rund 250 Jahre, als gesellschaftlich und wissenschaftlich bedeutende Kulturdenkmäler erkannt.

In Zusammenarbeit mit der Essener Stadtarchäologie sind Ausstellung und Begleitband entstanden, die sich der noch jungen Disziplin der „Archäologie der Moderne“ widmen.

Gezeigt werden archäologische Funde, die in den letzten zwei Jahrzehnten in Essen, dem Ruhrgebiet und dem Rheinland geborgen wurden. Das Spektrum der Exponate reicht von industriellen Hinterlassenschaften der Krupp-Gussstahlfabrik und Spuren der Einwirkung des Menschen auf seine Umwelt über Gegenstände aus dem persönlichen Besitz von Einzelpersonen bis hin zu Zeugnissen der Zeit des Nationalsozialismus und Funden aus der Endphase des Zweiten Weltkrieges. Alle diese Fundstücke werfen durch den Beitrag der archäologischen Forschung Schlaglichter auf die Kultur- und Ereignisgeschichte des späten 18. bis 20. Jahrhunderts.

Ausstellung und Katalog haben einen interdisziplinären Ansatz und entstanden unter Mitarbeit aus den Bereichen Archäologie, Geschichte, Numismatik, Fotografie, Naturkunde, Anthropologie und Archäozoologie.



Der Ausstellungsort:

Das Ruhr Museum in der ehemaligen Kohlenwäsche auf dem Welterbe Zollverein ist das Regionalmuseum des Ruhrgebiets. In seiner Dauerausstellung erzählt es mit 6.000 Exponaten die gesamte Natur- und Kulturgeschichte des Reviers, eines der größten Ballungsräume Europas – von der Entstehung der Kohle vor 300 Millionen Jahren bis zum heutigen Strukturwandel zur Metropole Ruhr.



Kultur- und Ereignisgeschichte des späten 18. bis 20. Jahrhunderts

Ruhr Museum

Jüngste Zeiten

Archäologie der Moderne
an Rhein und Ruhr

304 Seiten

ca. 300 Abbildungen

21,5 x 28 cm

geb.

€ 29,00 (D) / € 29,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-229-3

WGS: 1943

September 2023



9 783961 762293

Zur Ausstellung im Ruhr Museum
auf Zollverein vom 25.09.2023
bis 07.04.2024



ARCHÄOLOGIE UND GESCHICHTE

Archäologische Funde der letzten zwei Jahrzehnte
aus Essen, dem Ruhrgebiet und dem Rheinland

Größtenteils zum ersten Mal im musealen
Kontext präsentiert

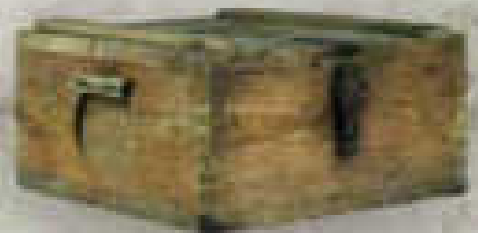
Von industriellen Relikten, Spuren der Einwirkung
des Menschen auf seine Umwelt bis zu Gegen-
ständen aus dem persönlichen Besitz von
Einzelpersonen

Schwer bewaffnete Kleingärten – Flakstellungen im Dritten Reich

1944, zum Höchststand des Ausbaus der bodengestützten deutschen Flugabwehr im Zweiten Weltkrieg, bedeckten über 5.200 schwere Flakbatterien das Gebiet der heutigen Bundesrepublik. Hinzu kamen mehrere Tausend Stellungen für die Abwehr von Tieffliegern und hunderte Stellungen für Scheinwerfer sowie Horch- und Funkmessgeräte.

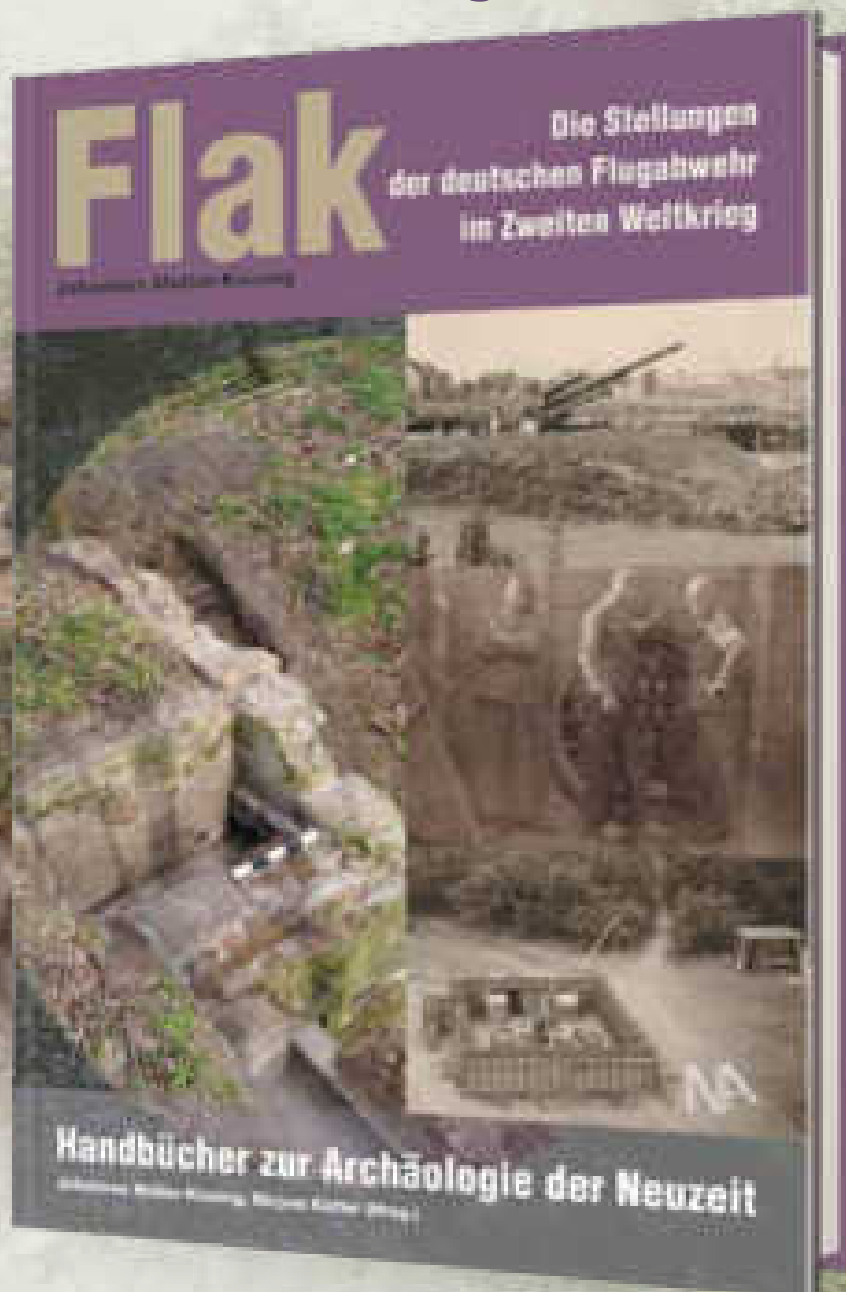
Im Gegensatz zu den Luftschutzbunkern oder dem Westwall ist ein Großteil dieser Elemente, die die Konfliktlandschaft des Zweiten Weltkriegs prägten, bereits kurz nach Kriegsende verschwunden. So liegt ihre Erforschung vor allem im Feld der Archäologie, die im Zusammenwirken mit archivalischen Quellen wie Fotografien und Zeitzeugenberichten einen Einblick in eine der flächenmäßig größten archäologischen Hinterlassenschaften des Dritten Reichs ermöglicht.

Die Leser*in erhält einen Überblick über die Funktionsweise der Stellungen im Einzelnen und im Verbund sowie die unterschiedlichen Bauelemente. Hinzu kommt die Darstellung des Lebensalltags – vom Routinedienst bis zum Kampfeinsatz – auf den meist über Jahre bestehenden Stellungen, auf denen sich die Männer und Frauen der Luftwaffe so gut wie möglich einrichteten, sodass manche der Stellungen auf Fotografien herausgeputzt wie Wochenendlauben wirken.



Dr. Johannes Müller-Kissing ist Archäologe mit Forschungsschwerpunkten im Mittelalter und der Neuzeit und ist seit 2022 Leiter der Unteren Denkmalbehörde Essen. Mirjam Kötter studierte Archäologische Wissenschaften und Kunstgeschichte sowie Ur- und Frühgeschichte an der Ruhr-Universität Bochum. Seit 2020 ist sie die Leiterin der Sachgruppe Denkmalschutz und Stadtarchäologie Stadt Hagen.

Zur Geschichte des Zweiten Weltkriegs



Johannes Müller-Kissing

Flak – Die Stellungen der deutschen Flugabwehr im Zweiten Weltkrieg

Band 1 der Handbücher zur Archäologie
der Neuzeit,
herausgegeben von
Johannes Müller-Kissing und Mirjam Kötter

272 Seiten, ca. 100 Abbildungen

21 x 29,7 cm, geb.

€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-231-6

WGS: 1947

August 2023



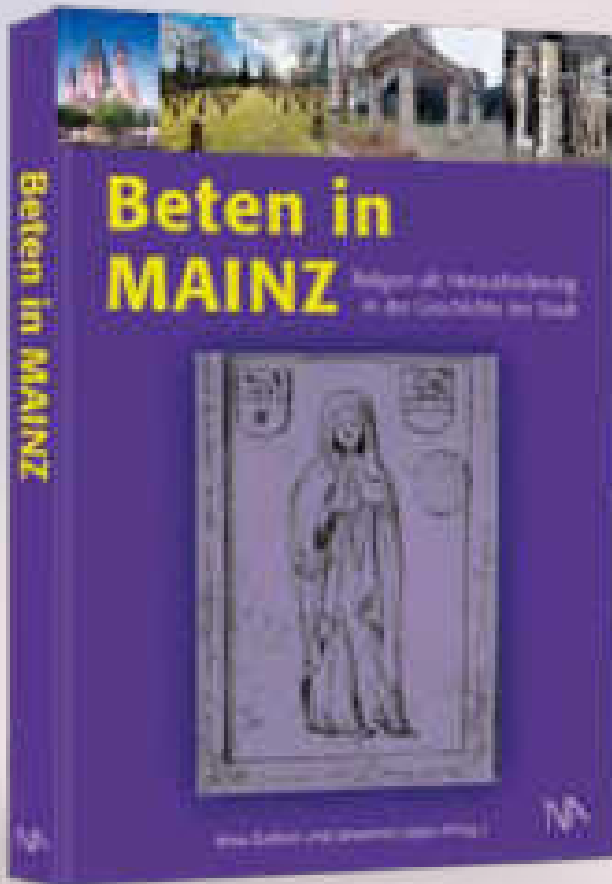
9 783961 762316

Mit diesem Buch werden zum ersten Mal Aufbau und
Konstruktion der Stellungen der Flak im Zweiten Weltkrieg
beleuchtet

Umfassende Darstellung anhand von historischen
Abbildungen, Dienstvorschriften, Zeitzeugenberichten
und Methoden moderner Archäologie

Bietet einen Einblick in das Leben der
Menschen in den Stellungen

Religion als Herausforderung



Nina Gallion, Johannes Lipps (Hrsg.)

Beten in Mainz

Religion als Herausforderung in der
Geschichte der Stadt

320 Seiten

ca. 130 Abbildungen

17 x 24 cm

geb.

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-227-9

WGS: 1943

November 2023



9 783961 762279



Interreligiosität von der Antike bis zur Neuzeit

Beiträge aus Archäologie, Geschichte, Kunstgeschichte, Judaistik, Ethnologie, Islamwissenschaft und Theologie

Von römischen, keltischen und orientalischen Göttern über Christentum, Judentum und Islam hin zu einer religiösen Vielfalt im Mainz des 21. Jahrhunderts

Epochenübergreifender und facettenreicher Blick auf religiöse Praktiken und deren Herausforderungen für eine urbane Gesellschaft und Struktur

Im Lauf seiner 2.000-jährigen Stadtgeschichte war Mainz durch unterschiedliche Religionen geprägt. In der Antike wurden keltische Gottheiten, orientalische Götter und römische Herrscher angebetet, während der frühchristliche Glaube seit dem 3. Jahrhundert Fuß fasste. Im Mittelalter avancierte die Stadt zu einem der geistlichen Zentren im römisch-deutschen Reich und beherbergte zugleich eine der ältesten jüdischen Gemeinden. Als SchUM-Stadt gehören Mainz und seine jüdische Gemeinde zum UNESCO-Weltkulturerbe. Selbst in der konfliktreichen Reformationszeit behauptete sich der Katholizismus, dessen ungebrochene Tradition Mainz im 19. Jahrhundert zu einer besonders vatikantreuen Hochburg machte. Spätestens während des Ersten Weltkrieges hielt mit den muslimischen Soldaten aus dem Maghreb auch der Islam Einzug in der Stadt.

Der Band nähert sich den zahlreichen religiösen Herausforderungen im urbanen Kontext. Dabei wird der Blick auf Einzelschicksale Mainzer Bürger*innen gerichtet, die sich in Texten, Bildern und materiellen Hinterlassenschaften niederschlugen. Sie berichten von vielseitigen Hoffnungen und Ängsten.

Prof. Dr. Nina Gallion war nach ihrem Studium in Heidelberg als wissenschaftliche Mitarbeiterin in Kiel und Köln tätig und leitet seit 2020 den Arbeitsbereich Spätmittelalterliche Geschichte und Vergleichende Landesgeschichte am Historischen Seminar der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der vergleichenden Landesgeschichte mit Schwerpunkten auf Südwestdeutschland und Schleswig-Holstein, der mittelalterlichen Stadtgeschichte, der Bischofsgeschichte und der Geschlechtergeschichte.

Prof. Dr. Johannes Lipps hat seit 2019 eine Professur für Klassische Archäologie an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz inne und ist gleichzeitig Fellow am dortigen Gutenberg Forschungskolleg. Er studierte Klassische Archäologie, Alte Geschichte sowie Papyrologie, Epigraphik und Numismatik der Antike an den Universitäten Marburg, Roma Tre, Bonn und Köln. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der antiken Architektur, Skulptur sowie Urbanistik und konzentrieren sich besonders auf Rom, Pompeji und die römischen Provinzen von der Zeit der Römischen Republik bis in die Spätantike.

An der Seite von Trier oder Köln

Die Hauptstadt der römischen Provinz
Germania Superior (Obergermanien)

Nicht nur ein „Spaziergang entlang der sicht-
baren römischen Relikte“

Episoden aus allen Lebensbereichen Mogon-
tiacums

Umfassende Darstellung der römischen Me-
tropole am Rhein unter Einbeziehung der
neuesten Forschungsergebnisse

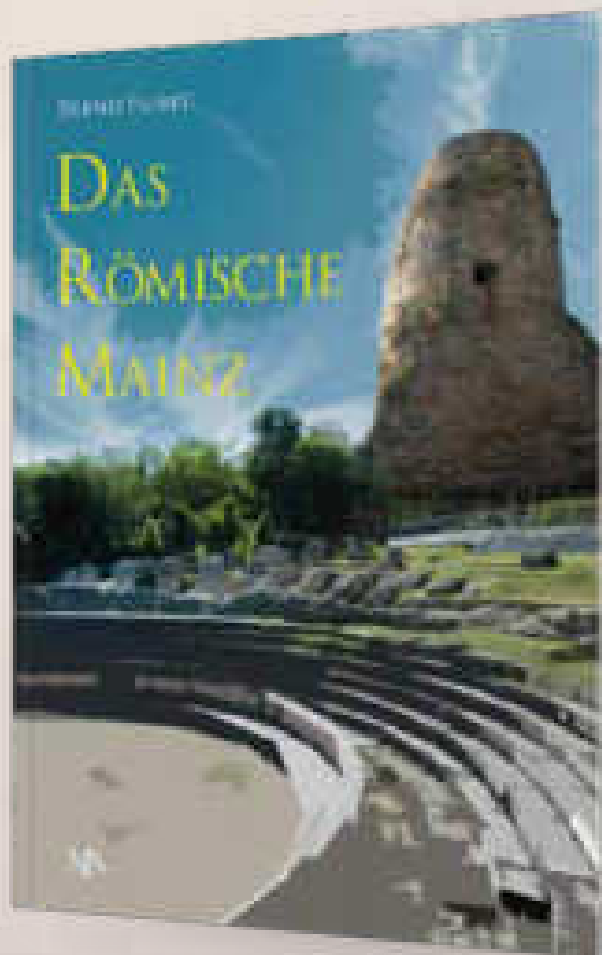
Zum Teil eigens für den Band angefertigte
Fotografien

Mehr als ein Führer durch das römische Mainz beschreibt dieses Buch nicht nur die noch sichtbaren Denkmäler, sondern widmet sich anschaulich auch nicht mehr erhaltenen Erinnerungsorten der einstigen Hauptstadt der römischen Provinz Obergermanien. Nach aufsehenerregenden Entdeckungen der letzten Jahrzehnte steht das römische Mainz nicht mehr im Schatten von Trier oder Köln.

Das Buch erzählt von keltischen Aresaken und römischen Legionären, von Mainzer Götterverehrung und Theaterspiel, von prächtigen Villen und Badeanstalten, von Kaisermorden, von wohlhabenden Kaufleuten, die sich etwa mit Schenkungen an die Canabae, die Lagervorstadt, einen die Jahrhunderte überdauernden Namen machten, von aufsehenerregenden Funden und neuesten archäologischen Erkenntnissen. Vom Stadtgründer Drusus über die dem Nero gewidmete Große Jupitersäule bis hin zur Statue der Heilsgöttin Salus reicht die Spannweite des Buches.

Ob die Geschichte des Drusussteins, der Reste des größten römischen Bühnentheaters nördlich der Alpen, der Römersteine im Zahlbachtal, des spätantiken Stadttors auf dem Kästrich etc. – sie alle erfahren eine besondere Würdigung als Zeugen römischen Erbes. Entstanden ist eine umfassende Darstellung des römischen Mogontiacums.

Bernd Funke begleitet publizistisch seit mehr als drei Jahrzehnten die Arbeit der Mainzer Archäologie. Die Stadt Mainz ehrte Funke dafür mit der Gutenberg-Statuette, die Direktion Landesarchäologie Mainz der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz mit dem Pater-Fuchs-Preis. Wegen seines Engagements für die Erhaltung der Mainzer „Römersteine“ wurde Funke in den Kreis der „Damen und Herren von Ageduch“ aufgenommen. Funke gehört dem Vorstand der Initiative Römisches Mainz (IRM) seit ihrer Gründung im Jahre 2000 an. Aufsätze Funkes zu archäologischen Themen sind in mehreren Anthologien vertreten. Neben weiteren Publikationen (u. a. „Große Namen in Mainz – Wer wo lebte“) ist Funke Autor des Buches „Das Mainzer Römische Theater“.



Bernd Funke

Das Römische Mainz

176 Seiten
ca. 80 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-107-4
WGS: 1943

Oktober 2023



Mit einem Gastbeitrag von Jens Dolata
(Landesarchäologie, Außenstelle Mainz,
Generaldirektion Kulturelles Erbe RLP)

Vom Erdaltertum bis in die Zeit des Kalten Kriegs

Die „Archäologie im Rheinland“ ist das populärwissenschaftliche, archäologische Jahrbuch des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland und des Römisch-Germanischen Museums der Stadt Köln. Allgemein verständlich und reich bebildert wird ein einzigartiger Überblick zu den wichtigsten Ausgrabungs- und Forschungsergebnissen des jeweils vergangenen Kalenderjahres gegeben.

Eine Übersichtskarte aller behandelten Fundorte und Zeitleisten der Erdgeschichte und der Archäologie erleichtern den thematischen Einstieg, Infoboxen erläutern Fachbegriffe und helfen, aufkommende Fragen zu beantworten.

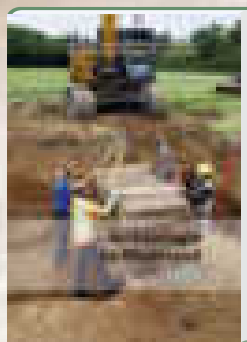
Ein Großteil der Fundplätze und Funde wird hierbei einzig in dieser Reihe veröffentlicht.

Die Archäologie im Rheinland 2022 greift unterschiedlichste Themen von der Erdgeschichte bis in die Zeit des Kalten Krieges auf: So erfahren Sie, welche Folgen Waldsterben und Unwetterkatastrophen für Bodendenkmäler haben. Sie können zahlreiche neue Funde entdecken, wie ein römisches Amulett-Täfelchen mit magischer Wirkung aus Selfkant oder auch einen Schützenvogel von 1569 aus Rees. Lernen Sie Neues zum römischen Wohnkomfort im Rheinland kennen oder wie man im Mittelalter eine monumentale römische Säulenhalle in Köln nutzte. Finden Sie heraus, warum eine Katze in einem Frauengrab in Nerviges lag und was moderne Radrennbahnen mit Archäologie zu tun haben. Lassen Sie sich von der kommenden Ausgabe überraschen.

Dr. Erich Claßen ist der Leiter des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland.

Prof. Dr. Marcus Trier ist Direktor des Römisch-Germanischen Museums der Stadt Köln/Amt für Archäologische Bodendenkmalpflege und -denkmalschutz.

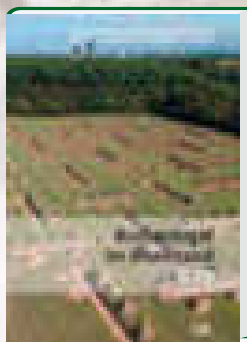
Weitere Bände der Reihe



Erich Claßen,
Marcus Trier (Hrsg.)
**Archäologie im
Rheinland 2018**
€ 26,00 (D) / € 26,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-104-3



9 783961 761043



Erich Claßen,
Marcus Trier (Hrsg.)
**Archäologie im
Rheinland 2019**
€ 26,00 (D) / € 26,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-124-1



9 783961 761241



Erich Claßen,
Marcus Trier (Hrsg.)
**Archäologie im
Rheinland 2020**
€ 26,00 (D) / € 26,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-162-3



9 783961 761623



Erich Claßen,
Marcus Trier (Hrsg.)
**Archäologie im
Rheinland 2021**
€ 26,00 (D) / € 26,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-194-4



9 783961 761944

**Auch im
Abonnement
bequem zu
beziehen.
Gerne stehen
wir Ihnen
für weitere
Informationen
unter vertrieb@na-verlag.de zur
Verfügung.**

Exklusive Einblicke in eine der fundreichsten Regionen Europas



Erich Claßen,
Marcus Trier (Hrsg.)

Archäologie im Rheinland 2022

272 Seiten
ca. 300 Abbildungen
21 x 29,7 cm
geb.
€ 26,00 (D) / € 26,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-230-9
WGS: 1944

Oktober 2023



9 783961 762309

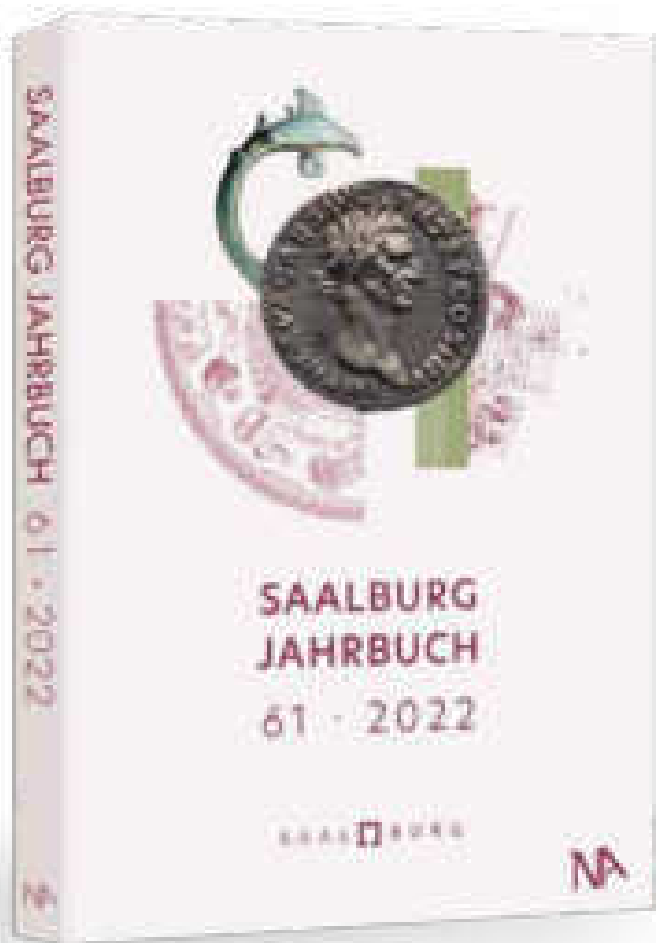
Das Jahrbuch zur rheinischen Archäologie enthält leserfreundlich aufbereitete Beiträge zu Erdgeschichte, Vorgeschichte, Römischer Kaiserzeit, Mittelalter und Neuzeit. Hinzu kommen allgemeine Essays und Artikel zur Öffentlichkeitsarbeit

Die wichtigsten Ausgrabungen, neuesten Forschungen und herausragenden Funde im Rheinland

Verfasst von Spezialist*innen aus Archäologie, Paläontologie, Geschichte, Geologie, Archäobotanik und Archäozoologie

Aus der internationalen provinzialrömischen Forschung

NEU im Nünnerich-Asmus Verlag!



Das Jahrbuch des Römerkastells Saalburg

Von goldenen Hercules-Keulen und dem antiken Merkur-Mythos

Grundlegende Vorlagen archäologischen Fundmaterials

Umfangreiche Forschungsberichte zu Fundorten entlang der Grenzen des römischen Reichs

Die Saalburg kann auf eine lange Tradition wissenschaftlicher Publikationstätigkeit zurückblicken. Bereits 1897 veröffentlichte Louis Jacobi das grundlegende Übersichtswerk „Das Römerkastell Saalburg“ und seit 1910 erscheint regelmäßig das Saalburg-Jahrbuch. Es ist heute eine der bedeutendsten Publikationsreihen der internationalen provinzialrömischen Forschung und enthält umfangreichere Forschungsberichte zu den Fundorten am Limes sowie Fachartikel zu verschiedenen Aspekten des Fundmaterials.

Mit Überlegungen zur Rezeption imperialer Bilderwelten am Limes, Beiträgen zu sogenannten goldenen Hercules-Keulen und Gemmen mit griechischen und lateinischen Inschriften und dem Bericht über ein Fibeldepot aus dem Kleinkastell Anhausen bieten die Beiträge in Band 61, 2022 ein breites Spektrum an Themen. Die Edition der Kleinbronzen des Römerkastells Saalburg schließt eine Lücke in der Vorlage dieses wichtigen Sammlungsbestands der Saalburg. Der Fund einer Terrakotta-Statuette aus dem Gräberfeld von Dieburg beleuchtet den antiken Mythos zu Merkur. Abschließend findet sich eine Arbeit, die basierend auf einer neuen Bauaufnahme Überlegungen und neue Interpretationsansätze zum sogenannten Forum/Kaufhaus östlich der Saalburg entwickelt.

Carsten Amrhein (Hrsg.)

Saalburg Jahrbuch

61 / 2022

287 Seiten

135 Abbildungen, 4 Tafeln und 3 Beilagen

21 x 29,7 cm

geb.

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)

ISBN: 978-3-96176-228-6

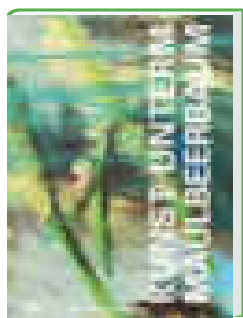
WGS: 1944

bereits erschienen

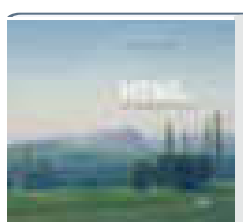


Dr. Carsten Amrhein studierte Klassische Archäologie, Frühchristliche Archäologie und byzantinische Kunstgeschichte sowie griechische Philologie in Frankfurt/Main und Mainz. Seit 2004 ist er als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Römerkastell Saalburg tätig, seit 2013 als Museumsleiter.

Aus der Geschichte der Kunst, ...



Richard Auernheimer
Kunst unterm Maulbeerbaum
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-188-3



Christoph Bauer,
Britta Panzer
HTWL.
€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-177-7



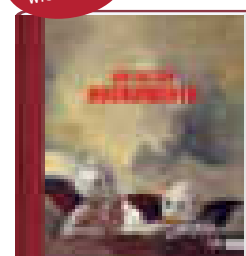
Dieter Marcos
Mit Fotografien von
Isa Steinhäuser
**Kunst im
öffentlichen Raum
der Stadt Koblenz**
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-171-5



Marc van den Broek
**Leonardo da Vincis
Erfindungsgeister**
€ 39,50 (D) / € 40,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-45-9



Sie sind
wieder da!



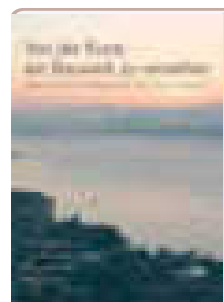
interDuck (Hrsg.)
Art of the Duckmenta
€ 49,90 (D) / € 51,30 (A)
ISBN 978-3-945751-63-3
deutsch, englisch, französisch



...der Architektur,



Jennifer Konrad,
Matthias Müller (Hrsg.)
WISSEN SCHAFFT RAUM
€ 35,00 (D) / € 36,00 (A)
ISBN: 978-3-96176-163-0



Alexandra Druzynski v.
Boetticher
Anke Wunderwald
Peter I. Schneider (Hrsg.)
**Von der Kunst, ein
Bauwerk zu verstehen**
€ 54,00 (D) / € 55,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-119-7



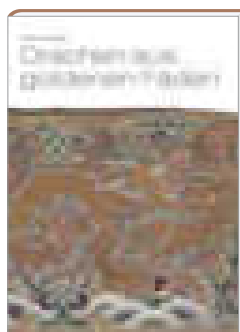
...der Stoffe und des Designs.



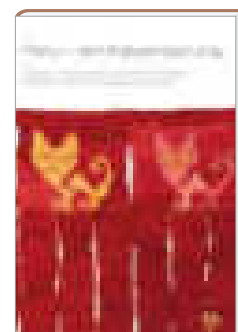
Uta-Christiane
Bergemann,
Isa Fleischmann-Heck,
Annette Paetz gen. Schieck
Tracht oder Mode
€ 49,00 (D) / € 50,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-51-0



Annette Paetz gen. Schieck
und Dirk Senger (Hrsg.)
**Textile Erwerbungen und
Sammlungsstrategien
europäischer Museen in der
NS-Zeit**
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A) ISBN
978-3-96176-095-4



Walter Bruno Brix (Autor)
Annette Paetz gen. Schieck,
Isa Fleischmann-Heck (Hrsg.)
Drachen aus goldenen Fäden
€ 31,00 (D) / € 31,90 (A)
ISBN: 978-3-96176-135-7



Annette Paetz gen. Schieck,
Isa Fleischmann-Heck (Hrsg.)
Peru – ein Katzensprung
€ 49,00 (D) / € 50,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-202-6



Ein Geschicht(en)buch und Blickfang im Bücherregal



Ein Kalenderbuch, das durch das Jahr vielfältige Begegnungen bereithält

Von der legendären Königin Dido über die Dichterin Sappho bis zur Römerin Sulpicia

Dabei stößt man auch auf Bezüge zur Gegenwart wie unser Kalender, der auf Julius Caesar zurückgeht

Begleitet von eigens für das Buch gefertigten Handzeichnungen

Marion Giebel

Durch das Jahr mit der Antike

mit Zeichnungen von Anna Lena Knieper

128 Seiten, 89 Abbildungen, 14 x 20 cm, geb.

Lesebändchen, farbiges Vorsatzpapier

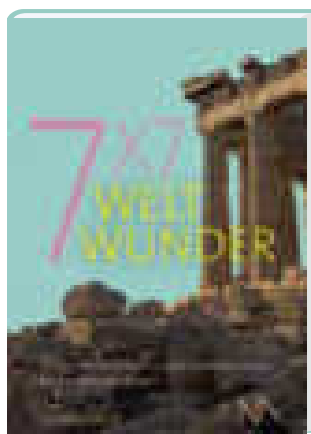
€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-210-1



9 783961 762101

Lese- und Geschenkbücher



Cornelius Hartz

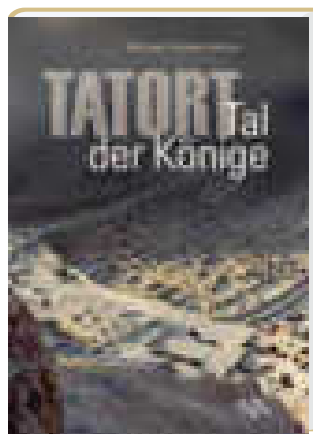
7x7 Weltwunder

€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)

ISBN: 978-3-943904-06-2



9 783943 904062



Michael Höveler-Müller

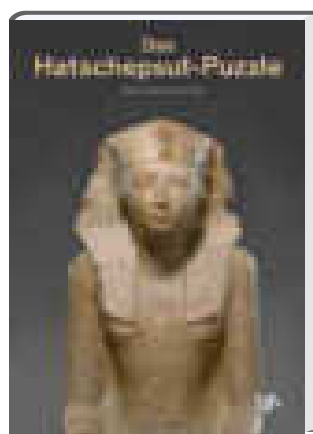
Tatort: Tal der Könige

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-201-9



9 783961 762019



Michael Höveler-Müller
(Hrsg.)

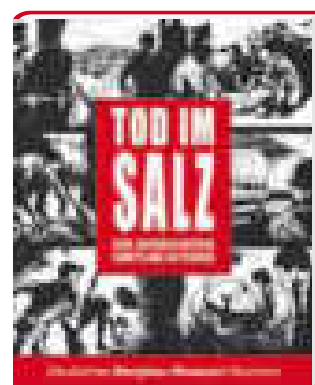
Das Hatschepsut-Puzzle

€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)

ISBN: 978-3-943904-97-0



9 783943 904970



Thomas Stöllner,

Abolfazl Aali,

Natascha Bagherpour-
Kashani

Tod im Salz –

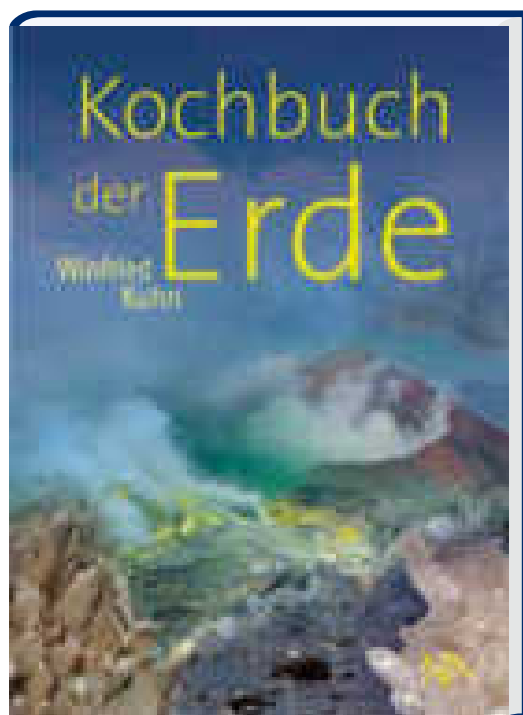
**Eine archäologische
Ermittlung in Persien**

€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)

ISBN: 978-3-96176-141-8



9 783961 761418



Erdgeschichte anschaulich erklärt

Eine Zeitreise in erdgeschichtliche Epochen

Bestandteile und Entstehungsbedingungen der Erde
geschildert wie in einem Kochrezept

Geologie zum Anfassen: Hinweise auf Fundstellen und
Themenwege für Ausflüge in die Erdgeschichte

Einfluss des geologischen Untergrundes auf Rebsorten
und Wein verständlich aufbereitet und mit zahlreichen
Bildern unterlegt

Winfried Kuhn

Kochbuch der Erde

176 Seiten, ca. 164 Abbildungen, 21 x 29,7 cm, geb.

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-212-5



Gälle Rosendahl und
Wilfried Rosendahl (Hrsg.)

EISZEIT

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-182-1



Wilfried Rosendahl,
Robert Darga, Doris Döppes

EisZeitReise Deutschland

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-181-4

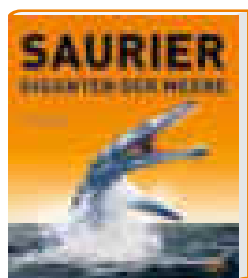


Nicole Fischer, Manuela
Aiglstorfer, Bernd Herkner
(Autoren), Herausgegeben
vom Naturhistorischen
Museum Mainz

Wilde Welten der Urzeit

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-122-7



Albrecht Pfrommer
**Saurier - Giganten der
Meere**

€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-094-7



Liane Giemsch, Miriam
Noël Haidle (Hrsg.)

**Menschsein // Die An-
fänge unserer Kultur**

€ 18,00 (D) / € 18,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-142-5

ISBN: 978-3-96176-193-7
(englisch)



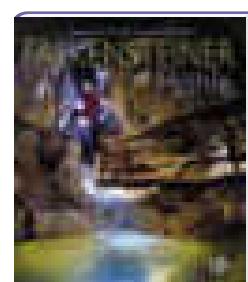
Johannes Reckel, Merle
Schatz

**Fliegende Hirsche und
Sonnengötter**

deutsch / englisch

€ 45,00 (D) / € 46,30 (A)

ISBN: 978-3-96176-183-8



Arbeitsgemeinschaft
Höhle und Karst
Grabenstetten e.V. (Hrsg.)

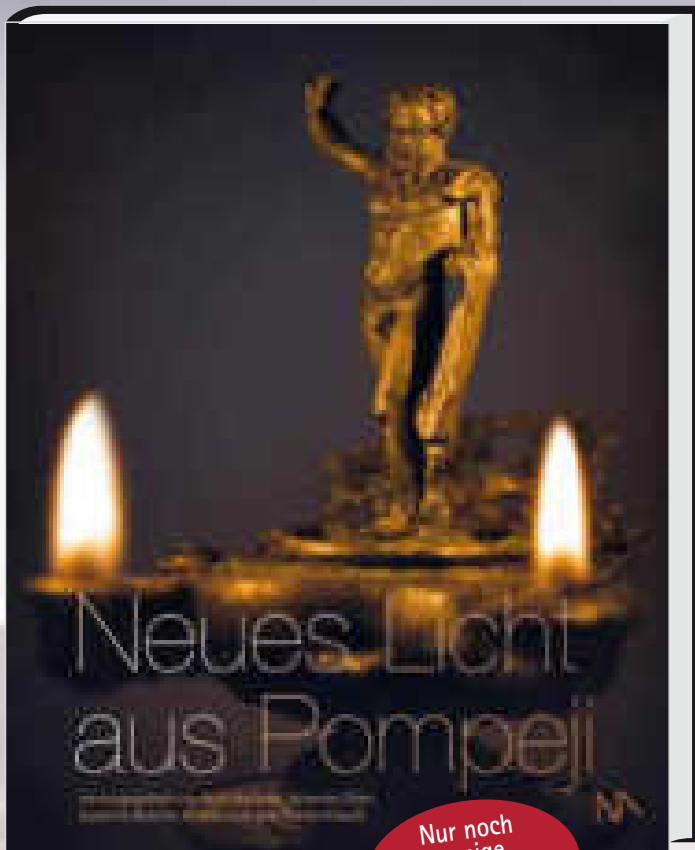
Falkensteiner Höhle

€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-108-1



Beleuchtung als Kulturtechnik des Menschen



Nur noch
wenige
Exemplare
lieferbar

Römisches Kunstlicht ist ein Medium der Gestaltung, es ist Lichtkunst

Weltbekannte Bronzeobjekte und seit Jahrzehnten in den Depots vergessene, aufwendig restaurierte Altfunde aus den Ausgrabungen Pompeji und Herculaneum gezeigt

Prachtvolle, größtenteils eigens für den Katalog neu erstellte Abbildungen

Ruth Bielfeldt, Johannes Eber, Susanne Bosche, Amelie Lutz, Florian Knauß

Neues Licht aus Pompeji

512 Seiten, 790 Abbildungen

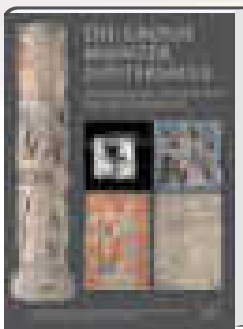
24 x 30 cm, Klappenbroschur

€ 35,00 (D) / € 36,00 (A)

ISBN: 978-3-96176-207-1



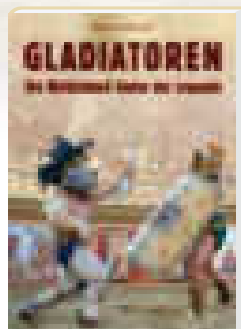
9 783961 762071



Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Landesmuseum Mainz (Hrsg.), bearbeitet von Ellen Riemer
Die Große Mainzer Jupitersäule
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-189-0



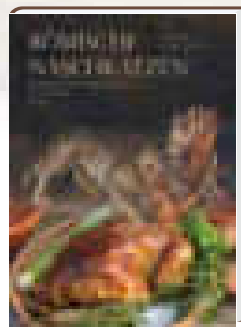
9 783961 761890



Marcus Junkelmann
GLADIATOREN
€ 19,00 (D) / € 19,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-196-8



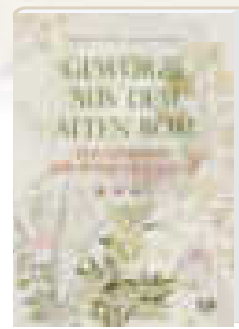
9 783961 761968



Marcus Junkelmann
Römische Naschatzen
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-089-3



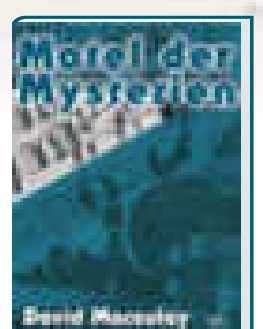
9 783961 760893



Günther E. Thüry, Johannes Walter
Gewürze aus dem Alten Rom
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-004-6



9 783961 760046



David Macaulay
Motel der Mysterien
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN: 978-3-96176-038-1



9 783961 760381

„Neues Licht aus Pompeji“ hält Antworten bereit! In dem Begleitband zur gleichnamigen Ausstellung geht es um Kunstlicht und Lichtkunst in der Antike, um die Technik, Ästhetik und Atmosphäre künstlicher Beleuchtung. Denn römisches Kunstlicht ist ein Medium der Gestaltung, es lebt vom Zusammenspiel von Licht und kunstvoll gestalteten Geometrien und Oberflächen der Lampenkörper und Raumwände. Und es lebt von der Wahrnehmung durch das menschliche Auge.

Der Katalog lädt dazu ein, Licht zu sehen und zu verstehen. Schlüssel dazu sind die Bronzeoriginale selbst, die zur Nahaufnahme auffordern: rund 130 römische Öllampen, Kandelaber, Lampenständer, figürliche Lampen- und Fackelhalter aus den Vesuvstäd-

ten Pompeji und Herculaneum, heute im Bestand des Archäologischen Nationalmuseums von Neapel. Neben den weltbekannten Statuen der Bronzeepheben werden zahlreiche gänzlich unbekannte Altfunde vorgestellt, die, über Jahrzehnte vergessen, in den Depots des Museums lagen. Sie wurden eigens für die Ausstellung erforscht und restauriert.

Mit fast 800 Bildern begleitet von anspruchsvollen – aber gut verständlichen Texten – schlägt der Katalog eine Brücke zwischen Wissenschaft und Kunst, zwischen Antike und High-Tech, zwischen Kulturwissenschaft und Industrie. Antikes Licht heute attraktiv und spannend sichtbar gemacht!

Die Herausgeber*innen:

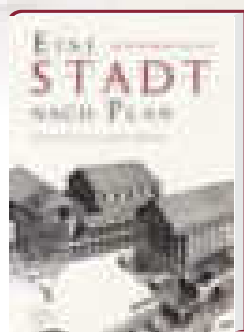
Ruth Bielfeldt, Prof. Dr., hält den Lehrstuhl für Klassische Archäologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München (seit 2016, zuvor Harvard University); sie ist Sprecherin des Münchner Zentrums für Antike Welten.

Florian Knauf, Prof. Dr., ist seit 2011 Direktor der Staatlichen Antikensammlungen und Glyptothek München; seit 2002 Mitglied des Achaemenid Research Teams (Réseau international d'études et de recherches achéménides) und seit 2011 Mitglied der Kommission für Corpus Vasorum Antiquorum Deutschland.

Susanne Bosche, Dr., ist seit August 2021 Projektmitarbeiterin in Prof. Dr. Ruth Bielfeldts Projekt „Neues Licht aus Pompeji“ am Institut für Klassische Archäologie der LMU München.

Johannes Eber, Promotion 2022 in Klassischer Archäologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München zum Thema *Räucherpraktiken im pompejanischen Hauskult. Archäologie, Wahrnehmung und Bedeutung*.

Amelie Lutz promoviert in Klassischer Archäologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München zum Thema *Interaktion von Text und Bild in der römischen Kunst, insbesondere der pompejanischen Wandmalerei*.



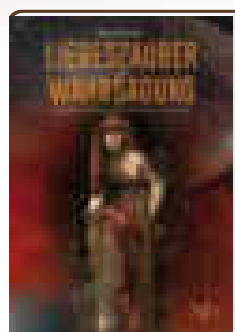
David Macaulay
Eine STADT nach Plan
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-087-9



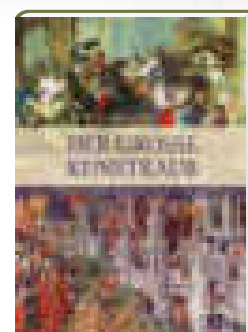
Julia Rabitsch
Sechs Häuser und ein Tempel
€ 49,00 (D) / € 50,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-199-9



Andreas Liebmann,
Franz Humer
Vergangene Pracht
€ 60,00 (D) / € 61,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-151-7



Ernst Künzl
Liebeszauber und Wahrsagung
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-164-7



Ernst Künzl
Der große Kunstraub
€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-077-0

Gefördert durch:



9 783961 760879



9 783961 761999



9 783961 761517

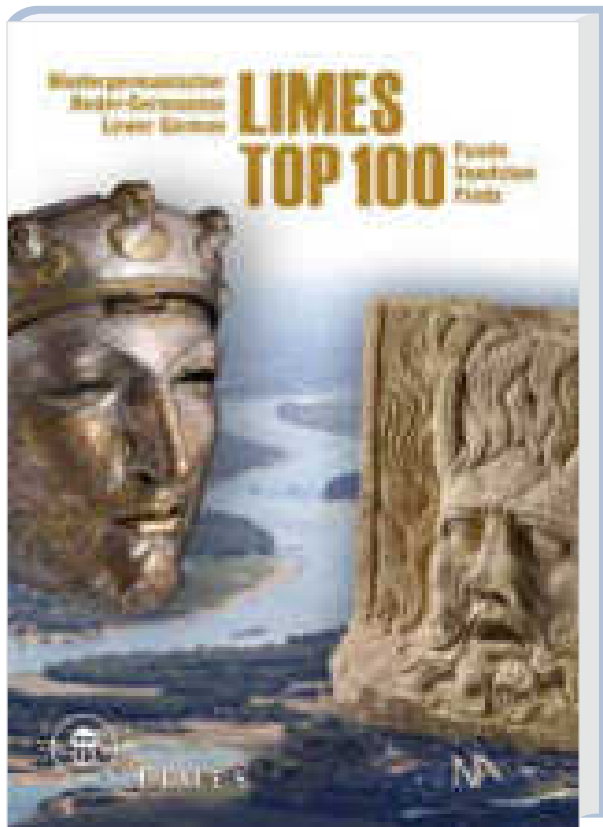


9 783961 761647



9 783961 760770

Niedergermanischer Limes – Lower German Limes



400 Jahre römische Präsenz am Rhein

Faszinierende Blicke auf eine sich neu bildende zivile und militärische Gesellschaft

400 years of Roman presence along the Rhine

Fascinating views of the totally new society that arose, military and civilian

Jasper de Bruin, Christoph Eger,
Michael Schmauder, Marenne Zandstra (Hrsg.)
**Niedergermanischer Limes / Neder-Germaanse Limes /
Lower German Limes**

TOP 100 Funde / Vondsten / Finds

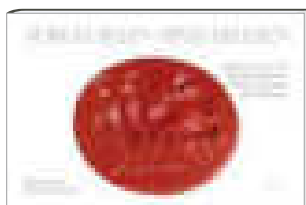
deutsch / niederländisch / englisch

240 Seiten, 204 Abbildungen,

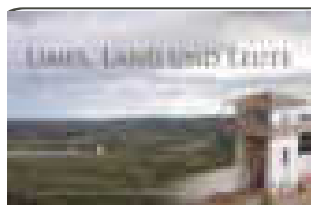
17 x 24 cm, geb.

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

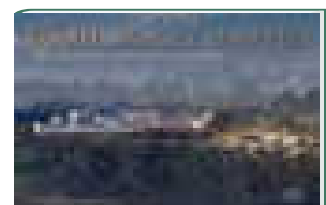
ISBN: 978-3-96176-198-2



Matthias Pausch,
Stefan Langer (Hrsg.)
Ausgefallen und erlesen
€ 15,00 (D) / € 15,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-185-2



Bezirk Mittelfranken durch Andrea May,
Matthias Pausch (Hrsg.)
Limes, Land und Leute
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-147-0



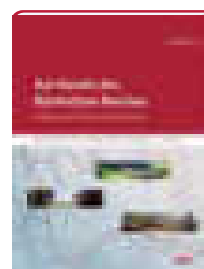
Matthias Pausch,
Corinna Brutscher
Römer. Macht. Umwelt
€ 12,00 (D) / € 12,40 (A)
ISBN: 978-3-96176-061-9



Hans-Peter Kuhn, Johanna Ritter
**Wüstengrenze des
Imperium Romanum**
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A)
ISBN: 978-3-96176-010-7



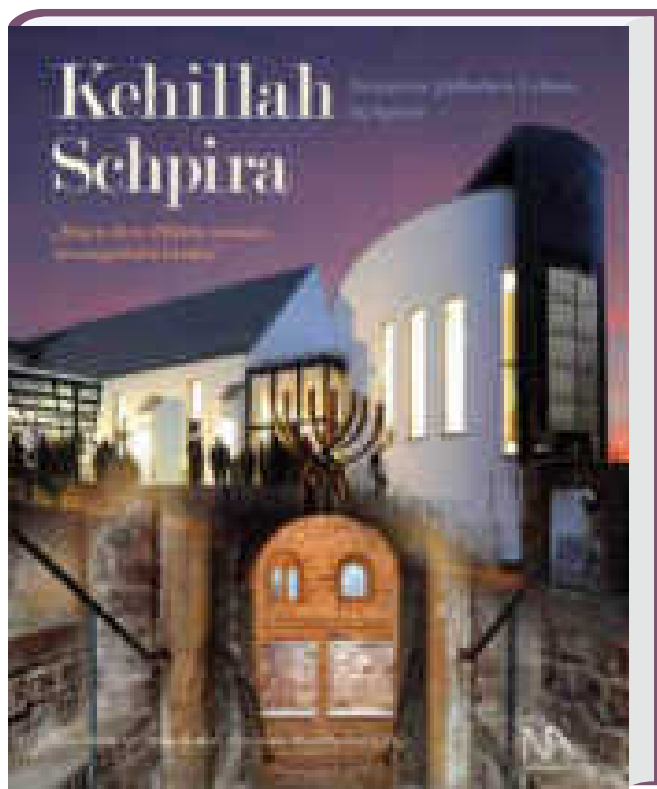
Schriften der Museen
Weißenburg 3
Hrsg. von der Stadt
Weißenburg i. Bay.
durch Mario Bloier
Biricianis
€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-204-0



Suzana Matešić und
C. Sebastian Sommer
(Hrsg.)
**Am Rande des
Römischen Reiches**
€ 19,90 (D) / € 20,50 (A)
ISBN: 978-3-945751-19-0
(deutsch)
ISBN: 978-3-945751-32-9
(englisch)



SchUM-Städte Speyer, Worms, Mainz



Jüdische Geschichte von den Anfängen bis zur Erinnerung und Auseinandersetzung in der Zeit seit 1945

Dritter Band zu den Zeugnissen jüdischen Lebens in den drei SchUM-Städten Mainz, Worms und Speyer

Hans Berkessel, Stefan Endres,
Christiane Pfanzen-Sponagel (Hrsg.)

Kehilla Schpira

192 Seiten, 101 Abbildungen

21 x 26 cm, geb.

Mit beigefügter CD

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-140-1



9 783961 761401



Hans Berkessel (Hrsg.) in
Verbindung mit dem Stadt-
archiv Worms, mit einer
historischen Einführung von
Gerold Bönnen

**Warmaisa –
Klein-Jerusalem am Rhein**

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

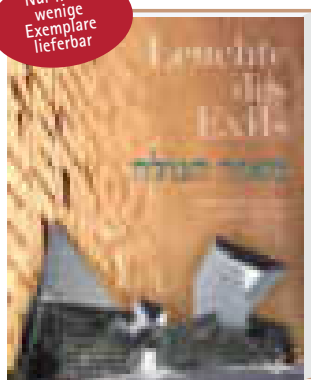
ISBN: 978-3-96176-053-4



9 783961 760534

2. Auflage

Nur noch
wenige
Exemplare
lieferbar



Hans Berkessel,
Hedwig Brüchert,
Wolfgang Dobras,
Ralph Erbar, Frank Teske (Hrsg.)

Leuchte des Exils

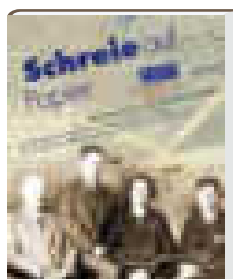
Mit beigefügter CD

€ 17,90 (D) / € 18,40 (A)

ISBN: 978-3-945751-69-5



9 783945 751695



Raymond Wolff ☆, Marti-
na und Hans-Dieter Graf,
Hans Berkessel

„Schreie auf Papier“

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-139-5



9 783961 761395



Werner Marzi
unter Mitarbeit von
Ulrich Hausmann

**Die Judenpolitik der
Mainzer Erzbischöfe
und Kurfürsten**

€ 34,90 (D) / € 35,90 (A)

ISBN: 978-3-945751-41-1



9 783945 751411



Gabriele Hannah,
Martina Graf,
Hans-Dieter Graf

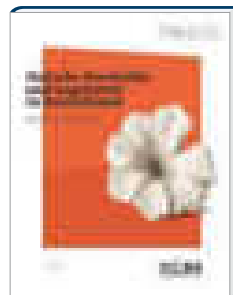
Die Juden vom Altrhein

€ 39,90 (D) / € 41,10 (A)

ISBN: 978-3-96176-020-6



9 783961 760206



Laura Cohen, Thomas Otten,
Christiane Twiehaus

**Jüdische Geschichte und
Gegenwart
in Deutschland**

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-172-2



9 783961 761722



Landeszentrale für politische
Bildung Rheinland-Pfalz
(Hrsg.)

**Verfolgung und Widerstand in
Rheinland-Pfalz 1933-1945**

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-146-3



9 783961 761463

Geschichten aus dem Mittelalter

Fakten contra Mythen – der Sonderfall Schweiz

Bestseller!
Nach wenigen
Wochen bereits die
2. Auflage



Erklärung des „Sonderfalles Schweiz“ innerhalb der europäischen Geschichte in den Anfängen

Neue Forschungen in archäologischer, philologischer und rechtshistorischer Richtung über die Ereignisse in der Innerschweiz um 1300

Kritische Untersuchung von gängigen Mythen

Allgemeinverständliche, durch zahlreiche Abbildungen unterstützte Darstellung für eine breite Leserschaft, auch außerhalb der Schweiz

Werner Meyer, Angelo Garovi

Die Wahrheit hinter dem Mythos – Die Entstehung der Schweiz

304 Seiten, 209 Abbildungen, 21 x 27 cm, geb.

€ 29,00 (D) / € 29,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-211-8



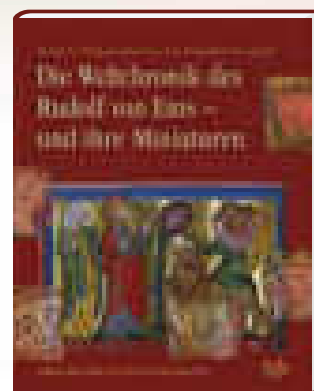
9 783961 762118



Vergriffen



Nur noch wenige
Exemplare lieferbar



Rudolf Gamper, Robert Fuchs, Doris Oltrogge, Jürgen Wolf

Die Weltchronik des Rudolf vom Ems – und ihre Miniaturen

€ 45,00 (D) / € 46,30 (A)

ISBN: 978-3-96176-167-8

Der Bardewiksche Codex des Lübschen Rechts von 1294

Herausgegeben von Albrecht Cordes, Natalija Ganina und Jan Lokers

Band 1

Faksimile und Erläuterungen

€ 40,00 (D) / € 41,20 (A)

ISBN: 978-3-96176-166-1

Band 2

Edition, Textanalyse, Entstehung und Hintergründe

€ 40,00 (D) / € 41,20 (A)

ISBN: 978-3-96176-170-8

Band 3

Rechtshistorischer Kommentar

€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-178-4



9 783961 761661



9 783961 761708



9 783961 761784



9 783961 761678

Mythen sind eine historische Realität. Ihr Inhalt besteht aber nicht aus Fakten, sondern spiegelt politische oder religiöse Wertvorstellungen wider und stützt sich dabei auf literarische Traditionen. Deutung und Bewertung sind wandelbar. Die Geschichtswissenschaft hat sich deshalb mit den Urhebern, den Inhalten und der Verbreitung von Mythen auseinanderzusetzen; sie soll aber keinesfalls Mythen als historische Ereignisse ausgeben.

In diesem Sinne beschäftigen sich die Autoren mit den überlieferten Mythen um die Entstehung der Schweizer Eidgenossenschaft und konfrontieren diese mit den interdisziplinär ermittelten Fakten. So ergibt sich aus den Schriftquellen und den archäologischen Befunden für die Innerschweiz der Zeit um 1300 ein Geschichtsbild, das sich mit den chronikalischen Erzählungen des ausgehenden Mittelalters nicht zur Deckung bringen lässt.

Tell hat nie gelebt. Die Erzählung vom Apfelschuss beruht auf einer literarischen Vorlage aus Skandinavien. Ein Burgenbruch im Sinne eines „Freiheitskrieges“ hat nie stattgefunden. Urkundliche Belege für tyrannische Habsburger Vögte fehlen. So muss letztlich die Frage, was sich um 1300 in der Innerschweiz tatsächlich zugetragen hat und wie es bis um die Mitte des 14. Jahrhunderts zur Bildung der „Achtörtigen Eidgenossenschaft gekommen ist“,

neu untersucht werden. Mit diesem Buch legen die beiden Autoren ihre ebenso spannenden wie erhellenden Ergebnisse vor.

Pressestimmen:

"Ausgerechnet der langjährige Oberwaldner Staatsarchivar Angelo Garovi hilft mit, den Freiheitshelden endgültig zu entmystifizieren. Er tut dies zusammen mit dem Mittelalterarchäologen Werner Meyer... Ein Buch zur Schweizer Geschichte, das einen kaum mehr loslässt." (Romano Cuonz, Luzerner Zeitung, 04.03.2023)

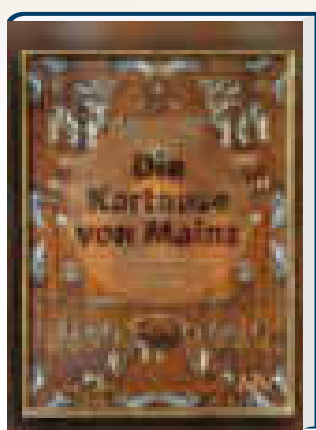
"Was sind die hartnäckigsten Legenden, die sich nicht nur im politischen Diskurs, sondern auch im Bewusstsein der Öffentlichkeit bis heute gehalten haben? Und was geschah in der Zeit um 1300 in der heutigen Innerschweiz wirklich, als dort die Alte Eidgenossenschaft entstand? Solchen Fragen sind die beiden Fachleute in ihrer Forschungsarbeit während Jahrzehnten nachgegangen. Jetzt liefern sie in einem spannenden Werk ihre Antworten." (Patrick Imhasly, NZZ am Sonntag, 19.03.2023)

„spannende Aufklärungslektüre in einer Sprache, die sich auch ans allgemeine Publikum richtet. Ja, man wünscht sich, dass es auch in den Schweizer Schulen gelesen wird.“ (Anita Fetz, Ständerätin Baselstadt von 2003 bis 2019, aus dem Vorwort des Buches, S. 14)

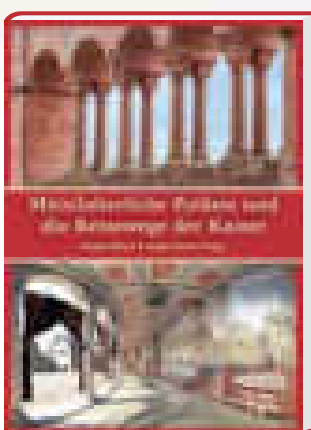
Werner Meyer, Prof. em. Dr. phil.: Promotion und Habilitation an der Universität Basel. Ordinariat für Geschichte und Archäologie des Mittelalters. Ausgrabungen in der Schweiz, in Syrien und in Bhutan. Wissenschaftspreis der Stadt Basel.
Angelo Garovi, Dr. phil. habil.: Studium der Germanistik, Rechtsgeschichte und Musikwissenschaft in Zürich, Bern, Heidelberg und Mailand. 1981 bis 2006 Staatsarchivar des Kantons Obwalden. Lehraufträge an verschiedenen Universitäten.



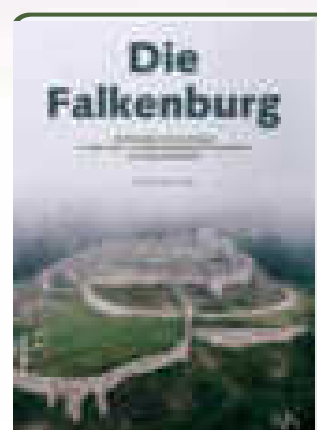
Sonja Ulrike Klug
Zauberer des Zirkels
 € 25,00 (D) / € 25,70 (A)
 ISBN: 978-3-96176-121-0



Gerhard Kölsch,
 Christoph Winterer
 (Hrsg.)
Die Kartause von Mainz
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN: 978-3-96176-160-9



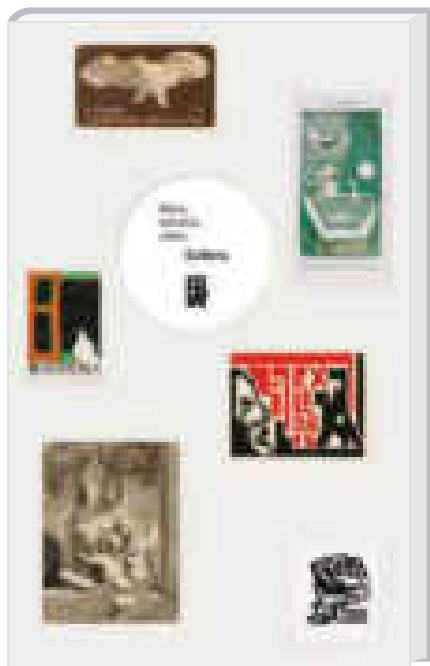
Caspar Ehlers,
 Holger Grewe (Hrsg.)
**Mittelalterliche Paläste
 und die Reisewege der
 Kaiser**
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN: 978-3-96176-134-0



Johannes Müller-Kissing
Die Falkenburg
 € 50,00 (D) / € 51,40 (A)
 ISBN: 978-3-96176-195-1



Rund ums Buch



Annette Ludwig, Elke Schutt-Kehm

Exlibris – Klein, nützlich, schön

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-208-8



9 783961 762088

Erwin Kreim

Johannes Gutenberg

€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-184-5



9 783961 761845



Demokratiegeschichte



Sara Anil, Hans Berkessel,

Kai-Michael Sprenger,

Sarah Traub (Bearb.)

**Hoher Besuch und starke Worte –
Zwei Jahrhunderte politischer Reden
auf dem Hambacher Schloss**

€ 32,00 (D) / € 32,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-126-5



9 783961 761265



Hans Berkessel, Michael Matheus,

Kai-Michael Sprenger (Hrsg.)

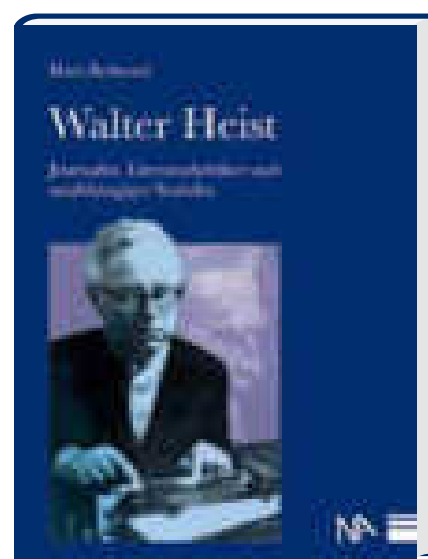
**Die Mainzer Republik und ihre Bedeutung
für die parlamentarische Demokratie
in Deutschland**

€ 29,00 (D) / € 29,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-072-5



9 783961 760725



Hans Berkessel

Walter Heist

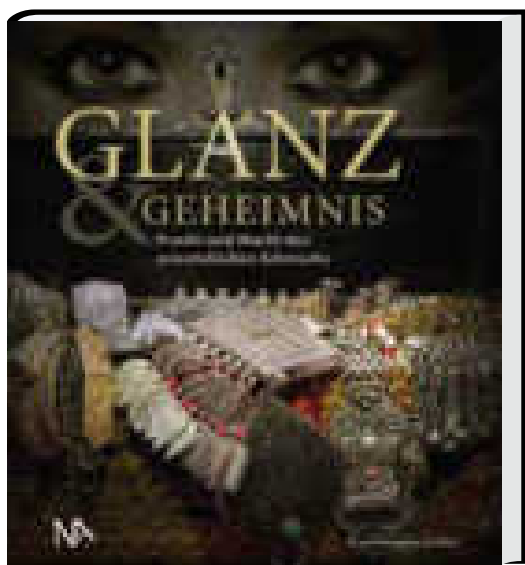
€ 18,00 (D) / € 18,50 (A)

ISBN: 978-3-945751-51-0



9 783945 751510

Eine imaginäre Reise in den Orient



Schmuckstücke erzählen ihre Geschichten

Von der Macht der Frauen, von begnadeten Silberschmiedern, von einer Jahrtausende währenden Tradition

Ketten, Arm- und Halsbänder, Ringe und Gürtel, Gehänge, schmuckverzierte Kleider, Kopfbedeckungen und prunkvolle Gesichtsschleier präsentiert in fantastischen Fotografien

Peter Hösli (Autor)

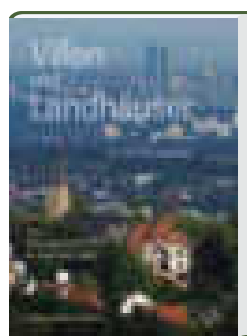
Herausgegeben von Markus Mergenthaler
im Auftrag des Knauf-Museums Iphofen

Glanz & Geheimnis

€ 30,00 (D) / € 30,90 (A)

ISBN: 978-3-96176-214-9 (deutsch)

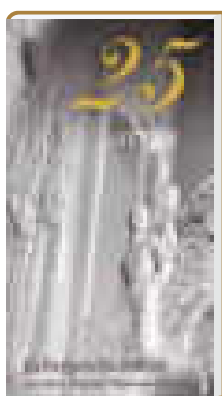
ISBN: 978-3-96176-217-0 (englisch)



Johannes Martin Müller
**Villen und Landhäuser
im Vordertaunus**

€ 40,00 (D) / € 41,20 (A)

ISBN: 978-3-96176-176-0



Herausgegeben von
Markus Mergenthaler
im Auftrag des Knauf-
Museums Iphofen

25 Glanzstücke

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-197-5



Staatliche Schlösser und
Gärten Hessen

**Der Königsflügel von Schloss
Bad Homburg**

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-175-3



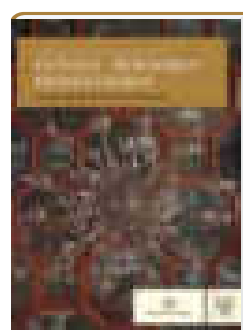
Staatliche Schlösser
und Gärten Baden-
Württemberg (Hrsg.)
Kloster Heiligkreuztal
€ 27,00 (D) / € 27,70 (A)
ISBN: 978-3-96176-136-4



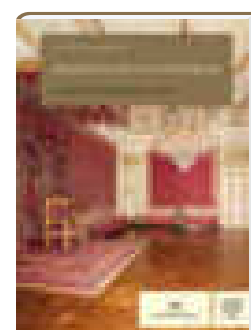
Staatliche Schlösser und
Gärten Baden-
Württemberg (Hrsg.)
Schloss Weikersheim
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-080-0



Staatliche Schlösser
und Gärten Baden-
Württemberg (Hrsg.)
Schloss Bruchsal
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-047-3



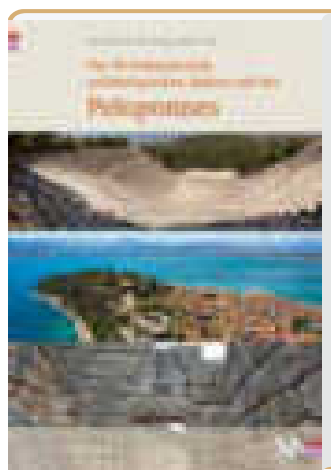
Staatliche Schlösser
und Gärten Baden-
Württemberg (Hrsg.)
**Öffnen, Bewahren,
Präsentieren**
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-001-5



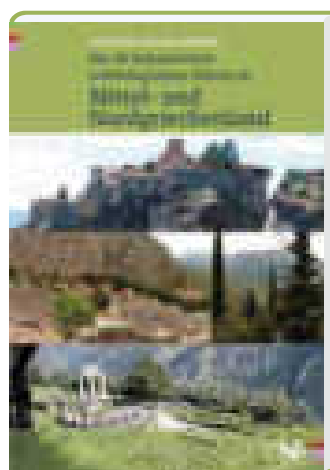
Staatliche Schlösser
und Gärten Baden-
Württemberg (Hrsg.)
Residenzschloss Ludwigsburg
€ 29,90 (D) / € 30,80 (A)
ISBN: 978-3-96176-200-2



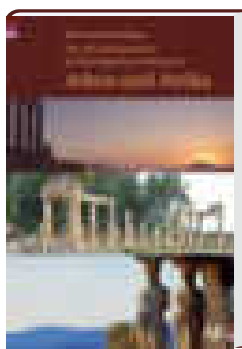
Reisetitel-Reihe „Die bekanntesten archäologischen Stätten“



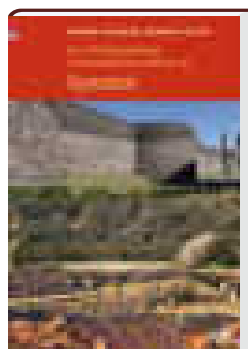
Patrick Schollmeyer
**Die 40 bekanntesten
 archäologischen
 Stätten auf der
 Peloponnes**
 € 22,00 (D) / € 22,70 (A)
 ISBN: 978-3-96176-209-5



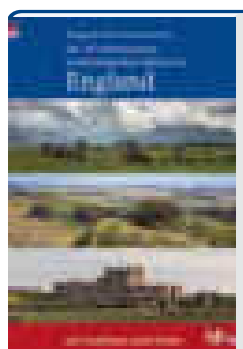
Patrick Schollmeyer
**Die 40 bekanntesten
 archäologischen Stätten
 in Mittel- und
 Nordgriechenland**
 € 22,00 (D) / € 22,70 (A)
 ISBN: 978-3-96176-179-1



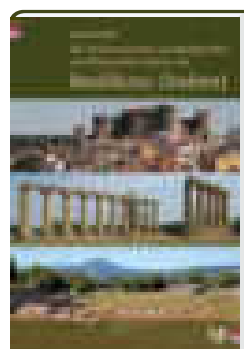
Patrick Schollmeyer
**Die 40 bekanntesten
 archäologischen Stätten
 in Athen und Attika**
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-961760-57-2



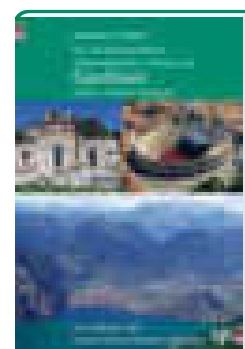
Sabine Panzram,
 Dominik Kloss
**Die 50 bekanntesten
 archäologischen Stätten
 in Spanien**
 € 20,00 (D) / € 20,60 (A)
 ISBN: 978-3-96176-180-7



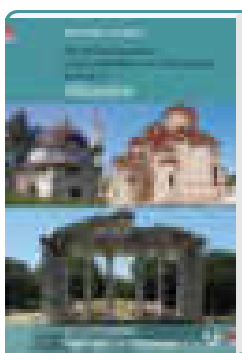
Peggy & Patrick Leverkus
**Die 50 bekanntesten
 archäologischen Stätten
 in England mit Ausflügen
 nach Wales**
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-961760-59-6



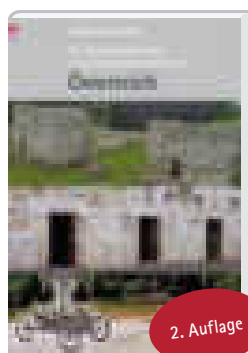
Ingrid Hölbl
**Die 40 bekanntesten
 archäologischen und
 historischen Stätten der
 Basilikata (Italien)**
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-961760-58-9



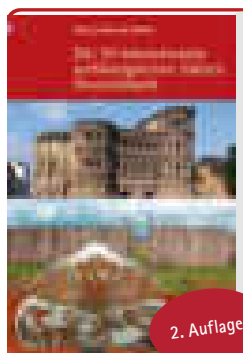
Andreas Stinsky
Die 30 bekanntesten archäologischen Stätten am Gardasee und in seinem Umland
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-961760-16-9
 E-Book ePub 978-3-96176-063-3
 E-Book Mobi 978-3-96176-064-0



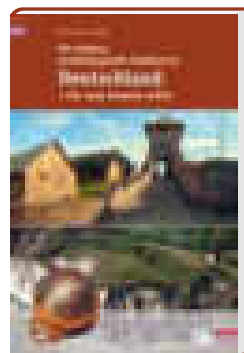
Wolfram Letzner
Die 40 bekanntesten archäologischen und historischen Stätten in Albanien
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-945751-75-6
 E-Book ePub 978-3-96176-035-0
 E-Book Mobi 978-3-96176-034-3



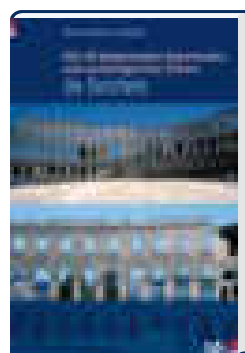
Peter Scherrer
**Die 50 bekanntesten
 archäologischen Stätten in
 Österreich**
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A)
 ISBN: 978-3-943904-94-9
 E-Book ePub 978-3-945751-61-9
 E-Book Mobi 978-3-945751-62-6



Wolfram Letzner
**Die 50 bekanntesten
 archäologischen
 Stätten Deutschlands**
 € 19,00 (D) / € 19,60 (A)
 ISBN: 978-3-943904-02-4
 E-Book ePub 978-3-943904-37-6
 E-Book Mobi 978-3-943904-38-3



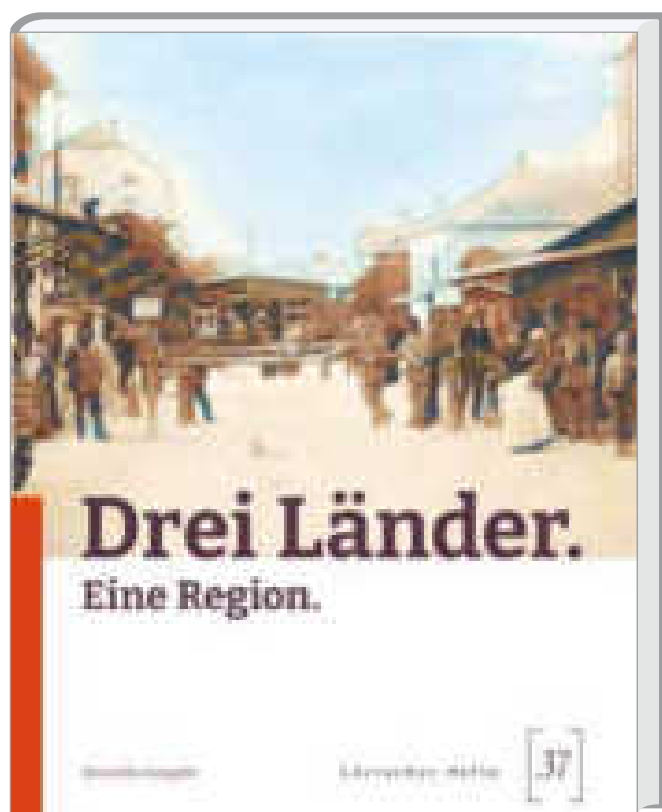
Wolfram Letzner
**50 weitere archäologische
 Stätten in Deutschland -
 die man kennen sollte**
 € 19,00 (D) / € 19,60 (A)
 ISBN: 978-3-945751-31-2
 E-Book ePub 978-3-945751-65-7
 E-Book Mobi 978-3-945751-66-4



Wolfram Letzner
**Die 40 bekanntesten
 historischen und
 archäologischen Stätten
 in Istrien**
 € 15,00 (D) / € 15,50 (A)
 ISBN: 978-3-943904-55-0
 E-Book ePub 978-3-943904-85-7
 E-Book Mobi 978-3-943904-84-0



Immer eine Reise wert und sei es mit den Augen



Ein transnationales Geschichtsbuch schildert unterschiedliche historische Erfahrungen und daraus resultierende unterschiedliche Identitäten der Bevölkerung

Ein Buch zum einzigen Dreiländermuseum in Europa

Reich illustriert mit seltenen Bild- und Schriftdokumenten

Markus Moehring (Hrsg.)

Drei Länder

Lörracher Hefte [N° 37], Schriftenreihe des Dreiländermuseums

240 Seiten, 200 Abbildungen

20 x 25 cm, geb.

Erscheint in 3 Sprachen in je einem Band

in Deutsch, Englisch und Französisch

€ 18,00 (D) / € 18,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-213-2 (deutsch)

ISBN: 978-3-96176-224-8 (englisch)

ISBN: 978-3-96176-225-5 (französisch)



9 783961 762132



9 783961 762248



9 783961 762255



Markus Moehring,
Lenita Claassen (Hrsg.)

Der Rhein / Le Rhin

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)

ISBN: 978-3-96176-186-9



9 783961 761869



Wilfried Rosendahl,
Claude W. Sui,
Stephanie Herrmann,

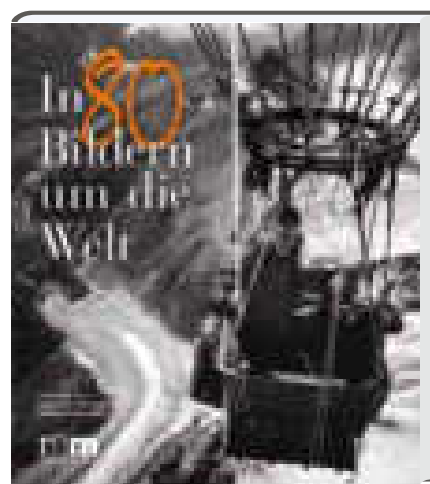
Die Welt am Oberrhein

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-187-6



9 783961 761876



Claude W. Sui,
Stephanie Herrmann,
Wilfried Rosendahl

In 80 Bildern um die Welt

€ 25,00 (D) / € 25,70 (A)

ISBN: 978-3-96176-150-0



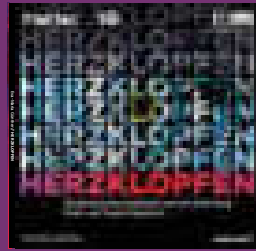
9 783961 761500

Glaskunst weltbekannter Künstler von Marc Chagall bis Toots Zynsky

Die Sammlung Engelhorn – eine der bedeutendsten Sammlungen zeitgenössischer Glaskunst in Europa

Informationen zu Objekten und Künstlern

Auftaktausstellung im neuen Museum Peter & Traudl Engelhornhaus der Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim



Eva-Maria Günther

Herzklopfen

Zeitgenössische Glaskunst aus der Sammlung Peter und Traudl Engelhorn
Herausgegeben von Chantal Prod'Hom (mudac), Wilfried Rosendahl (rem)
96 Seiten, 38 Abbildungen, 23 x 23 cm, geb.

€ 19,00 (D) / € 19,60 (A)

ISBN: 978-3-96176-223-1

WGS: 1953



Auslieferung & Kundenservice

Verlag

Nünnerich-Asmus
Verlag & Media GmbH
Krämerstraße 25
55276 Oppenheim
Telefon +49 (0) 6133-98990-30
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
Web www.na-verlag.de
E-Mail verlag@na-verlag.de

Verlegerin

Dr. Annette Nünnerich-Asmus

Lektorat

Tina Sieber M.A.
Telefon +49 (0) 6133-98990-31
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
t.sieber@na-verlag.de

Vertrieb & Werbung

Isabelle Rothe B.A.
Telefon +49 (0) 6133-98990-32
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
vertrieb@na-verlag.de
info@na-verlag.de

Presse & Social Media

Thea Horstick B.A.
Telefon +49 (0) 6133-98990-33
Telefax +49 (0) 6133-98990-39
presse@na-verlag.de

Konzeption und Gestaltung

H. Jürgen Wiehr
www.hjwiehr.de

Auslieferung

Deutschland

ProLit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald-Annerod
Jens Vogt, Andrea Klöckl
Telefon +49 (0) 641 943 93 31
Telefax +49 (0) 641 943 93 39
E-Mail j.vogt@prolit.de

PROLIT
PARTNER-PROGRAMM

Österreich

BUBO Buch Bote
Verlagsauslieferung für Österreich
Tuersgasse 21
1130 Wien
Katharina Angerer
Telefon +43 1 879 34 27
E-Mail info@bubo.at

Schweiz

Balmer Bücherdienst AG
Kobiboden 3
CH-8840 Einsiedeln
Doris Aschwanden
Telefon +41 (0) 55 418 89 84
E-Mail doris.aschwanden@balmer-bd.ch

Auslieferung E-Books

Libreka GmbH
Schwarzburger Chaussee 74
07407 Rudolstadt
Telefon +49 (0) 69-12018 4040
Telefax +49 (0) 69-12018 4041
E-Mail support@libreka.de

Preisstand April 2023
Irrtum und Preisänderungen vorbehalten.
ISBN für unsere Herbstvorschau 2023:
978-3-96176-240-8

Vertreter

Deutschland

Norddeutschland

Said Benali
Verlagsvertretung
Sperberweg 8
21244 Buchholz in der Nordheide
Telefon +49 (0) 4181-218505
Telefax +49 (0) 4181-218506
E-Mail saidbenali@aol.com

Nordrhein-Westfalen

Georg Kroemer
Buchvertrieb
Hirschbergstr. 30
50939 Köln
Telefon +49 (0) 221-448230
Telefax +49 (0) 221-443680
E-Mail gk@kroemer-online.de

Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland, Luxemburg, Baden-Württemberg und Bayern

Key-Account
Ralf Asmus
Telefon +49 (0) 133-98990-32
Telefax +49 (0) 133-98990-39
E-Mail r.asmus@na-verlag.de

Abbildungsnachweis

Titelbild: Engel: © Horst Haitzinger; Rest v.o.n.u.: © Bonhams; © Ruhr Museum, Foto: Christoph Sebastian; © Jana Lupus; © H. Jürgen Wiehr; S. 2-3: © K. Lembke, 2022; S. 4: © akg-images / Archiv K. Wagenbach; S. 5: akg-images / C. Schlegelmilch; S. 6-7: © Horst Haitzinger; S. 8-9: Motorrad: © BMW; Kegelschnecken, Schildkröte, Scheibenrad: © Landesmuseum Hannover; Flugzeug: © Smithsonian Museum; Eric Long; S. 10-11: Innenaufnahme Museum: © Axel Thünker DGPh; Inschrift: © Olaf Ostermann; S. 12-13: 1: © Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden, Sammlung Nassauischer Altertümer; Foto Patrick Bäuml, Wiesbaden; 2-4: © Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg, M. Hoffmann; S. 14-15: © Wikimedia Commons: Public Domain; S. 16-17: Hintergrund, Kaufmannsladen: © Jana Lupus; Porzellan-Puppe, Bügeleisen, Zinnsoldat: © rem: Foto: Rebecca Kind; Geld: © Wilfried Rosendahl, rem; S. 18-19: © Deutsches Textilmuseum Krefeld; S. 20-21: Hintergrund, links neben Buchtitel © H. Willers, übrige Fotos: © Archiv des Fördervereins Saline Gottesgabe; S. 22-23: Reiseschreibmaschine: © Ruhr Museum, Foto: Christoph Sebastian; Mau-erbruchstücke mit Schriftzug: © Ruhr Museum, Foto: Rainer Rothenberg; Außenansicht Ruhr Museum: © Ruhr Museum, Foto: Brígida González; S. 24-25: alle sw-Fotos: Sammlung Johannes Müller-Kissing; Farbfoto großes Hintergrundbild: © LWL-Archäologie für Westfalen, Johannes Müller-Kissing; Foto der Munitionskiste: © Stadtarchäologie Essen, Marie-Luise Vorberg; S. 26: Mainzer Synagoge: © Wikimedia Commons: Nixnubix (CC BY-SA 4.0); Mainzer Hauptfriedhof: © Barbara Henning; Anna von Rosenberg: © Bibliothek der Stadt Mainz; S. 27: © H. Jürgen Wiehr; S. 28-29: Hintergrund: © Foto: Tanja Dujmovic/LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland; Glockenbecher © Jürgen Vogel/LVR-LandesMuseum Bonn; S. 34-35: © Johannes Eber

Österreich

Wien, Niederösterreich, Burgenland, Ober-österreich, Südtirol
Alfred Trux
Weyerstraße 15
A-4810 Gmunden
Telefon +43 699-11652089
E-Mail Trux@kabeltvgmunden.at

Steiermark, Kärnten, Salzburg,
Tirol, Vorarlberg
Ing. Christian Hirtzy
Steinbergstrasse 1
A-8076 Vasoldsberg
Telefon +43 664-4245905
Telefax +43 3133-31656
E-Mail christian.hirtzy@aon.at

Schweiz

Sebastian Graf
Graf Verlagsvertretungen GmbH
Uetlibergstrasse 84
CH-8045 Zürich
Telefon +41 44 463 42 28
E-Mail sgraf@swissonline.ch



ISBN: 978-3-96176-240-8



www.na-verlag.de



Folgen Sie uns auf:



Facebook Twitter Instagram



Nünnerich-Asmus
Verlag & Media

Finden Sie uns im Internet unter www.na-verlag.de